Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 -19

25. Jahrgang | Donnerstag, 28. Mai 2020 | Kalenderwoche **22**

VON POLL IMMOBILIEN
WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE ZU SCHÄTZEN
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

Auf der Bildwand Elyas M'Barek und Frederick Lau, im Hintergrund der beleuchtete Bad Homburger Bahnhof, im Wagen gute Stimmung: Das Autokino auf dem Parkplatz am Technischen Rathaus zeigt aktuelle Filme und Klassiker. *Foto: md*

Mit Nostalgie und einer Tüte Popcorn

Von Maya Döhne

Bad Homburg. „Film ab" heißt es seit vergangener Woche nach Einbruch der Dämmerung auf dem Parkplatz des Technischen Rathauses. Gemütlich Popcorn knuspern und aktuelle Filme genießen – das ist bis zum 27. Juni im Autokino Bad Homburg möglich. Für Kinoliebhaber stellt das Open-Air-Filmtheater eine gelungene Alternative dar und sorgt im momentan heruntergefahrenen kulturellen Leben für eine willkommene Abwechslung.

Auf dem Parkplatz, auf dem schon das Public-Viewing zur Fußball-Weltmeisterschaft 2018 stattfand, wurde eine etwa 90 Quadratmeter große Bildwand aufgebaut, auf die immer donnerstags bis sonntags sowie vor Feiertagen Filme projiziert werden. Auf dem Programm stehen außer aktuellen Filmen, die erst dieses Jahr erschienen sind, auch echte Klassiker wie zum Beispiel „Zurück in die Zukunft" oder „Le Mans 66". Kinobetreiber Stefan Burger, der für das Filmtheater im Bad Homburger Kurhaus verantwortlich zeichnet und das Lichtspielhaus in Langen führt, freut sich, dass das Kino gut angenommen wird: „Nachdem Corona so richtig losging, habe ich überlegt, wie ich weiterhin Filme zeigen kann, und hatte schnell die Idee, ein Autokino zu eröffnen!" Etwa zeitgleich ging die Kur- und Kongress-GmbH mit der gleichen Idee auf Burger zu, so dass das Autokino schnell beschlossene Sache war. Binnen drei Wochen konnte ein geeigneter Platz gefunden und das Kinoprogramm auf die Beine gestellt werden. „Unser Autokino fasst 80 Fahrzeuge", informiert Burger, „es ist nicht sehr groß, aber dieser Parkplatz erfüllt alle erforderlichen Bedingungen." Dass das Autokino sehr gut ankommt, zeigt der Ticketverkauf. Bereits eine Woche nach Verkaufsstart waren 70 Prozent der Karten weg.

„Das ist eine richtig schöne Gelegenheit, mal wieder etwas zu unternehmen", freut sich die Bad Homburgerin Renate, die zusammen mit ihrem Ehemann den Film „Night Life" angesehen hat. „Außerdem habe ich hier keine Angst, mich irgendwie anzustecken!" Das Einhalten der hygienischen Richtlinien ist den Betreibern ausgesprochen wichtig. Der Ticketverkauf erfolgt online, so dass beim Befahren des Kinoareals nur noch das Ticket, das sowohl digital als auch ausgedruckt akzeptiert wird, durch das Fenster gezeigt werden muss. Des Weiteren können die Gäste Popcorn, Nachos und Getränke vorbestellen. Diese werden dann

Stefan Burger und seine Kollegin sorgen mit Mundschutz für den Knabberspaß im Autokino. *Foto: md*

(Fortsetzung auf Seite 3)

Klein
feinköstlich seit 1926
www.metzgerei.de

OHREN STEIFHALTEN WÄHREND DER „HUNDSTAGE"
— WIR SORGEN FÜR ABKÜHLUNG
KLIMAANLAGEN VON FRIO
TEL.: 06101 - 98688 - 0
MAIL: KLIMA@FRIO.DE
WEB: WWW.FRIO.DE

ZAUBERHAFTE BLÜTENPRACHT
Mauk GARTENWELT
Hortensie "Music Collection®"
Hydrangea macrophylla, versch. Farben, winterhart, mit 8–10 Dolden, 5 Liter, Stück
~~29.99~~ 24.99
Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr So.: 13 - 17 Uhr*
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. An Feiertagen geschlossen.
www.mauk-gartenwelt.de

dresssport
Spring 1. Kollektionen Sale
CAMBIO
MARCCAIN
Hochwertige Damenoberbekleidung mit Anspruch und Stil
Kurhaus Ladengalerie · Louisenstr. 58 · Bad Homburg

KOCH
Profis für Bad, Wärme & Fliesen
Beratung – Planung – Ausführung
www.koch-oberursel.de
Adam Koch GmbH & Co. KG
Altkönigstr. 43 · 61440 Oberursel
Telefon: 06171 54589
AC AQUA CULTURA Führende Badeinrichter
BESTE BAD STUDIOS

Unsere Energie der Zukunft
STADTWERKE-BAD-HOMBURG.DE
Unsere Energie der Zukunft
STADTWERKE BAD HOMBURG

Jeder natürliche Zahn ist uns wichtig
Dr. Hess, Dr. Daniello und Kollegen
www.praxis-fuer-zahnerhaltung.de
Oberursel · Ackergasse 9

AUDI · VW · SEAT · SKODA
JAHRES-INSPEKTION (zzgl. Teile) 75,- €
oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (0 6172) 9533-33 · info@oettinger.de
TUNING
SERVICE
INSPEKTION
REPARATUR

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Hölderlin – ein geprägtes Bild“, Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, freitags bis sonntags 14 bis 18 Uhr (bis 30. Juni)
„Wohl geh’ ich täglich andere Pfade – Friedrich Hölderlin und seine Orte“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, donnerstags und freitags 16 bis 19 Uhr, samstags und sonntags 14 bis 18 Uhr (bis 19. Juli)
„Juul Kraijer. Zweiheit“, Sinclair-Haus, Löwengasse 15/Eingang Dorotheenstraße, geöffnet dienstags bis freitags 14 bis 19 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 13 bis 18 Uhr (bis 2. August)
Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonntags 10-18 Uhr
Saalburgmuseum, Archäologischer Park, Am Römerkastell 1, täglich 9 bis 18 Uhr.

Regelmäßige Veranstaltungen

Führungen im Landgrafenschloss (stündlich): dienstags bis sonntags 10 bis 17 Uhr, letzte Führung um 16 Uhr

Autokino Bad Homburg

Parkplatz Technisches Rathaus, Zufahrt Basler Straße/Bahnhof

Donnerstag, 28. Mai „Le Mans 66 – Gegen jede Chance“, 21.30 Uhr	**Donnerstag, 4. Juni** „Jumanji – The Next Level“, 22 Uhr
Freitag, 29. Mai „Die Känguru-Chroniken“, 21.30 Uhr	**Freitag, 5. Juni** „Bad Boys for Life“, 22 Uhr
Samstag, 30. Mai „Lindenberg! Mach Dein Ding!“, 21.30 Uhr	**Samstag, 6. Juni** „Das perfekte Geheimnis“, 22 Uhr
Sonntag, 31. Mai „Das perfekte Geheimnis“, 21.30 Uhr	**Sonntag, 7. Juni** „The Gentlemen“, 22 Uhr

„Grashoppers“ freuen sich schon auf das Jahr 2021

Bad Homburg (eh). Eigentlich wollten die „Grashoppers Kirdorf“ am Vatertag (Christi Himmelfahrt) ihr Vatertagsfest am Kirdorfer Brunnen und auf dem Parkplatz am Schwesternhaus feiern – und das zum 28. Mal. Doch das Corona-Virus hat auch dem Freizeitfußballverein einen Strich durch die Rechnung gemacht. Wegen der Pandemie konnte das Vatertagsfest nicht stattfinden.
„Trotzdem wollen wir ein Zeichen setzen“, sagte Volker Göbel, der Schriftführer bei den „Grashoppers“ ist. So trafen sich einige Vereinsmitglieder am Vatertag am Kirdorfer Brunnen und hissten die Vereinsfahne sowie die Kirdorfer Fahne. Außerdem wurde ein großes Transparent mit einer Botschaft an die Bad Homburger aufgehängt: „Wir hätten gerne mit Euch gefeiert … Wir freuen uns aber auf das Vatertagsfest und die Kirdorfer Kerb 2021“ steht darauf. Sowohl das Vatertagsfest als auch die Kirdorfer Kerb sind zwei wichtige Termine bei den „Grashoppers“. „Das Vatertagsfest war immer sehr gut besucht“, sagte Volker Göbel. „Mehrere hundert Leute waren zu Gast, der Parkplatz und der Platz rund um den Kirdorfer Brunnen waren immer voll. Und Live-Musik wurde den Besuchern auch geboten.“ Doch in diesem Jahr fallen beide Events aus.
Dafür blicken die „Grashoppers“ schon jetzt zuversichtlich ins Jahr 2021. „Nächstes Jahr feiern wir unser 40-jähriges Bestehen“, sagte Volker Göbel, der eine Mund-Nasen-Maske mit dem „Grashoppers-Logo“ trug. „Die Maske habe ich aus einem alten T-Shirt selbst hergestellt“, sagte der Schriftführer stolz.

Einige Mitglieder der „Grashoppers“ rund um Volker Göbel (2 v. r.) haben auf dem Platz am Kirdorfer Brunnen zum Vatertag ihre Vereinsfahne und die Kirdorfer Fahne gehisst sowie ein Transparent mit einer Botschaft an die Bürger aufgehängt. Foto: Ehmler

Delegiertentreffen bei der Turngemeinde

Bad Homburg (hw). Die Homburger Turngemeinde 1846 (HTG) lädt für Donnerstag, 18. Juni, um 19 Uhr zur 1. Delegiertenversammlung in den Primodeuspark ein. Am 19. November vergangenen Jahres war mit rund 80 Prozent der abgegebenen Stimmen das neue Delegiertensystem beschlossen worden. Alle HTG- Mitglieder werden mit Voranmeldung eingeladen. Wegen den Corona-Beschränkungen sind maximal 67 Personen zusätzlich zu den Gremien und Delegierten zur Versammlung zugelassen.

Flashmob an Pfingsten

Bad Homburg (hw). Zu einem Flashmob ruft die Pfarrei St. Marien Bad Homburg-Friedrichsdorf für Pfingsten, 31. Mai, um 18 Uhr auf. Überall in Bad Homburg und Friedrichsdorf soll gesungen und musiziert werden – allein, zu zweit, in Familien, mit Freunden, in Wohnungen, Häusern, auf der Terrasse, dem Balkon, im Kurpark, im Schlosspark, auf der Louisenstraße oder im Stadtwald. Natürlich muss der Sicherheitsabstand eingehalten werden. Außerdem läuten alle Glocken der katholischen Kirchen.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst geht ab 8.30 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienst-gebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuellen Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über 22833 988(Handy) und über 0137-88822833 (Festnetz).

Donnerstag, 28. Mai
Central-Apotheke, Steinbach
Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach,
Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Freitag, 29. Mai
Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Samstag, 30. Mai
Hohemark-Apotheke, Oberursel,
Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Sonntag, 31. Mai
Hof-Apotheke, Louisenstraße 55,
Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Montag, 1. Juni
Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach
Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Dienstag, 2. Juni
Medicus-Apotheke, Oberursel,
Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Mittwoch, 3. Juni
Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449
Regenbogen Apotheke, Oberursel,
Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Donnerstag, 4. Juni
Bären-Apotheke, Bad Homburg
Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Freitag, 5. Juni
Schützen-Apotheke, Oberursel,
Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern,
Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Samstag, 6. Juni
Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg,
Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539

Sonntag, 7. Juni
Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel,
Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Notrufe

Polizei	**110**
Feuerwehr/Notarzt	**112**
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	**06172-19222**
Zahnärztlicher Notdienst	**01805-607011**
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	**06172-140**
Polizeistation Saalburgstraße 116	**06172-1200**
Sperr-Notruf für Karten	**116116**
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	**116111**
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	**0800-116016**
Telefonseelsorge	**0800-1110111 0800-1110222**
Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	**06172-40130**
Mainova AG für Friedrichsdorf	**069-21388-110**
Syna GmbH Stromversorgung	**0800 7962787**
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	**06172-26112**
Oberhessische Versorgungbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	**06031-821**
Giftinformationszentrale	**06131-232466**
Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr	**116117**

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20,61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/ Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

BRAUM
KLASSE. ZU HAUSE.
Kirdorfer Str. 42 · 61350 Bad Homburg

Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage

apo sanum.
Lilien-Apotheke · Am Houiller Platz 2
61381 Friedrichsdorf

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Telefon 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

„Die perfekte Kandidatin“
Sonntag 20 Uhr und Montag 16.30 Uhr

„Enkel für Anfänger“
Sonntag 16.30 Uhr

„Besser Welt als nie“
Freitag, Montag und Dienstag 20 Uhr

Minigolf-Saison startet

Friedrichsdorf (fw). Die Minigolfanlage an der Landwehrstraße in Friedrichsdorf-Seulberg hat seit Donnerstag, 21. Mai, ihre Pforten geöffnet. Es gelten besondere Hygieneregeln. Die Anlage wird jeweils Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen in der Zeit von 13 bis 19 Uhr geöffnet sein. Für besondere Anlässe kann die Anlage nach vorheriger Anmeldung auch unter der Woche geöffnet werden. Der Eintritt beträgt wie in den Vorjahren 1,50 Euro für Kinder bis 14 Jahren und zwei Euro für Erwachsene. Mehr Infos gibt es unter Telefon 06172-7311263 oder per E-Mail an stadtverwaltung@friedrichsdorf.de sowie im Internet unter www.friedrichsdorf.de.

Besuchen Sie auch unser neues Online-Portal
www.Taunus-Nachrichten.de

NEUERÖFFNUNG Frankfurter Landstr. 86
61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de
Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus
Mit über 1.400 m² Austellungsfläche
Alberti

Mit Nostalgie und …

(Fortsetzung von Seite 1)

in einer kleinen Hütte am Eingang durch das Autofenster übergeben. Der Umgang mit Bargeld fällt komplett weg. „Ich fühle mich wieder jugendlich“, erzählt eine andere Kinobesucherin, die mit ihrer Familie gekommen ist. Sie schwelgt in Erinnerungen: „Früher war ich regelmäßig im Autokino im Main-Taunus-Zentrum, und jetzt haben wir eins direkt am Ort – das finden wir super!“

Die Kinovorstellungen finden abends ab halb zehn statt, im Juni wird der Filmstart noch weitere 30 Minuten nach hinten verschoben, weil die Sonne später untergeht. Der Einlass beginnt eine Stunde zuvor, aber viele kommen früher, um sich einen guten Platz zu sichern. „Der Kinobesuch ist ganz unkompliziert“, meint Stefan Burger. Wer es ausprobiert hat, kann diese Aussage bestätigen: Nach dem Einparken müssen die Besucher lediglich die richtige Frequenz im Radio einschalten, dann können sie sich entspannt zurücklehnen, während sich die Wolken über dem historischen Bahnhofsgebäude rosa färben und der Film über die Leinwand flimmert. Wie im richtigen Kino gibt es auch hier eine Vorschau, in der die Besucher von Oberbürgermeister Alexander Hetjes begrüßt werden.

Nach den Vorschriften dürfen maximal zwei Personen in einem Auto sitzen, Kinder, die zur Familie gehören, können auf dem Rücksitz Platz nehmen. „Da die Nachfrage groß war, haben wir uns entschlossen, auch noch einen Kinderfilm zu zeigen“, sagt Burger. „Die letzten zwei Wochen unseres Programms stehen bisher noch nicht, da werde ich mich noch entscheiden müssen, was bei den Besuchern gut ankommen könnte.“

! Weitere Informationen zum Bad Homburger Autokino am Technischen Rathaus, Zufahrt Basler Straße, gibt es im Internet unter kino-badhomburg.de. Über diese Seite können auch Tickets gekauft werden. In den nächsten Tagen stehen die Filme „Le Mans 66“ (28. Mai), „Die Känguru-Chroniken“ (29. Mai), „Lindenberg“ (30. Mai) und „Das perfekte Geheimnis“ (31. Mai) auf dem Programm.

Bargeldlos bezahlen

Bad Homburg (hw). Der Zahlungsverkehr im Stadtbüro und im Standesamt wird ab sofort nur noch bargeldlos abgewickelt. Alle Arbeitsplätze der Sachbearbeiter, die Anmeldung im Stadtbüro und die Rathausinformation sowie das Standesamt verfügen über entsprechende Zahlungsterminals. Die Bürger haben die Möglichkeit, mit EC-Karte und Kreditkarten sowie mit Smartphones auch kontaktlos zu zahlen, sofern die Karten und die Smartphones mit einem NFC-Chip ausgestattet sind. Weiterhin bietet die Stadtverwaltung zahlreiche Leistungen über die vorhandenen Online-Portale an, die ebenfalls bargeldlos per E-Payment gezahlt werden können. Hierzu finden sich weitere Informationen auf der Internetseite der Stadt unter www.bad-homburg.de.

UNSER BEITRAG FÜR DIE GESUNDHEIT IHRER AUGEN.
MÜLLER-OPTIK
Die Netzhaut-Untersuchung bei Müller-Optik.

Die Gesundheit Ihrer Augen liegt uns am Herzen. Mit der neuen Funduskamera von Rodenstock können wir Ihre Netzhaut direkt nach dem gewohnten Sehtest überprüfen, die Ergebnisse auswerten und bei Bedarf an den Telemedizinischen Dienst weiterleiten. So erhalten Sie schon nach wenigen Tagen einen Befund und wissen, ob Sie sich an Ihren Augenarzt wenden sollten.

MÜLLER-OPTIK GmbH
Philipp-Reis-Passage 5 · 61381 Friedrichsdorf
Tel.: 0 61 72 / 7 19 30 · Fax: 0 61 72 / 7 91 37

Besuchen Sie uns im Internet:
www.mueller-optik-friedrichsdorf.de
facebook.com/mueller.optik.friedrichsdorf

Hilfe in der Krise aus Taiwan

Die Welle der – zum Teil auch internationalen – Hilfsbereitschaft reißt nicht ab. Kürzlich hat die Präsidentin der Taiwanesischen Handelskammer Europa, die Friedrichsdorferin Cecelia Liu, der Stadt Bad Homburg und den Hochtaunus-Kliniken 4000 Mund-Nasen-Masken überreicht. „Die Corona-Pandemie erfordert ein entschlossenes gemeinschaftliches Handeln“, erklärte Cecelia Liu bei der Übergabe der Masken an Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Auch die Menschen in Taiwan, so Liu weiter, hätten unter dem Virus gelitten, „diese schreckliche Erfahrung steckt uns allen in den Knochen“. So sei in der Taiwanesischen Handelskammer die Idee geboren worden, den Menschen in der jeweils neuen Heimat zu helfen. Für den Oberbürgermeister ist ein solches Handeln vorbildlich: „Es ist schön zu sehen, dass es während einer Krise auch internationale Solidarität gibt“, sagt Hetjes, der sich bei Cecelia Liu und der Taiwanesischen Handelskammer Europa für die Unterstützung bedankte. Foto: Stadt Bad Homburg

Kinderkunstschule öffnet in den Ferien

Bad Homburg (hw). „Nachdem die Lockerungen nun da sind, haben wir lange überlegt, ob wir noch vor den Sommerferien wieder mit den Kursen starten, haben uns aber letztlich dagegen entschieden. Viele sind nach der Öffnung der Schulen diese Woche und des nun in unterschiedlichster Form und Frequenz stattfindenden Präsenzunterrichts noch sehr mit der Neuordnung des Alltags beschäftigt und wollen auch erst einmal sehen, wie sich die Situation mit den nun vorhandenen Lockerungen entwickelt“, schreibt Petra Kirchberg von der Kinderkunstschule in der Rind’sche Stiftstraße. „Wir werden daher erst mit den Sommerferien wieder starten und haben uns ein tolles, abwechslungsreiches und der Situation und den notwendigen Hygienevorschriften angepasstes Programm ausgedacht.“

Nach den Sommerferien soll der Kursbetrieb in veränderter Form wieder aufgenommen werden, „da wir die jeweilige Kursgröße den entsprechenden Vorgaben anpassen müssen“, schreibt Kirchberg. Es wird an einem Konzept gearbeitet. In der Zwischenzeit wurde die Kinderkunstschule renoviert, und viele neue Ideen seien gesammelt und entwickelt worden. „Auch arbeiten wir aktuell an einem Online-Angebot der Kinderkunstschule.“ Die Kreativen der Kinderkunstschule bedanken sich für die „vielen positiven, herzlichen und aufmunternden Nachrichten und auch für die Bestellung der Wundertüten, die uns ein wenig über diese schwierige Zeit geholfen haben“. Die Wundertüten (Kosten: zehn Euro plus Versandkosten) werden auch weiterhin verschickt und können per E-Mail an fantasie@kinderkunstschule-hg.de bestellt werden.

In den Sommerferien wird es vormittags ein verkürztes Programm von 9 bis 13 Uhr für kleine Gruppen von fünf Kindern ab acht Jahren geben. Am Nachmittag von 14 bis 16 Uhr sind ebenfalls kleine Gruppen von fünf Kindern willkommen. Nähere Informationen zu den angebotenen Kursen sowie Anmeldemöglichkeiten finden Interessierte im Internet unter www.kinderkunstschule-hg.de, Telefon 06172-942390.

Reinhardtshof
Einkaufen direkt auf dem Bauernhof
Jetzt sind sie reif -
unsere süßen ERDBEEREN!
Leckere Erdbeeren
zum Selbstpflücken
oder tagesfrisch gepflückt
täglich von 08:00 bis 19:00 Uhr
zwischen Burgholzhausen & Ober-Erlenbach
Reinhardtshof
Familie Reinhardt
Ober-Erlenbacher Str. 100 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007 2291 · www.reinhardt-hof.de
Öffnungszeiten Hofladen: Di-Sa 09:00-13:00 Uhr & Di-Fr 14:30-18:00 Uhr
Im Juni & Juli auch montags geöffnet

Frau stiehlt Geld in Apotheke

Bad Homburg (hw). Eine bislang unbekannte Frau stahl am Dienstagabend in einer Apotheke in Kirdorf eine Mappe mit Bargeld. Nachdem die Unbekannte die Apotheke gegen 18.15 Uhr betreten hatte, lenkte sie zunächst eine dortige Mitarbeiterin im Verkaufsraum ab und rannte dann in die im hinteren Bereich gelegenen Büroräume. Dort traf die Frau auf weitere Mitarbeiter der Apotheke. Nachdem sie von den Apothekerinnen aus dem Geschäft hinausbegleitet worden war, stellten diese das Fehlen einer Geldmappe mit Bargeld in Höhe von mehreren tausend Euro fest. Beschrieben wurde die Täterin als etwa 30 Jahre alt mit langen schwarzen Haaren. Sie war nach Zeugenaussagen mit einem schwarzen T-Shirt sowie einer Leggings mit Leopardenmuster bekleidet. Zeugen werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei in Bad Homburg unter Telefon 06172-1200 zu melden.

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann

Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 3 17 16 · www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 17.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

KFZ-SERVICE & AUTOGLAS WELZ
TÜV NORD
Schaberweg 21 · 61348 Bad Homburg · T 06172 - 680 95 85
■ Auto-Reparaturen von A-Z
■ Inspektionen
■ Unfallinstandsetzung/Lackierungen
■ Sonnenschutzfolien/Fahrzeugfolierung
■ Reifenservice
■ PKW-Glas
■ TÜV im Haus
■ Fahrzeugaufbereitung

Lessingstraße

Bad Homburg (hw). In der Lessingstraße zwischen der Goethestraße und der Schillerstraße ist seit Dienstag eine Vollsperrung eingerichtet. Grund dafür ist die grundhafte Erneuerung des Straßenbaus im Bereich der Lessingstraße. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis zum 8. Juni andauern.

Freuen sich, dass die Textrauminstallation mit dem Titel „O.T./Ariadnefaden“ nun in der Schlosskirche zu sehen ist (v. l.): Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Julia Cloot, Künstlerin Corinna Krebber und Kirsten Worms. Foto: Stadt Bad Homburg

Der Ariadnefaden hält zusammen

Bad Homburg (ks). Erinnerungen begleiten den Menschen ein Leben lang; schön die einen, hartnäckig, peinlich und schwer zu vertreiben andere. Manche fliegen nur vorbei, als Fetzen und Bruchstücke, die sich nicht immer zusammenfügen lassen. Auch Friedrich Hölderlin, dessen 250. Geburtstag in Bad Homburg noch über das Jahr hinweg gefeiert wird, hat das Thema beschäftigt. Der Freund und

Kenner der antiken Welt, ihrer Götter, Helden und Mythen hat sich in seinem Gedicht „Mnemosyne“ direkt an die Göttin der Erinnerung gewandt und festgehalten, dass auch sie, die Hehre, Verlust und Tod Nahestehender hinnehmen und ertragen musste.

Der nicht leicht zugängliche Text hat die Künstlerin Corinna Krebber zu einer „Textrauminstallation“ inspiriert, die sie „O.T./Ariadnefaden“ nennt. Als verschlungenes lichtes und filigranes Gebilde schwebt sie unerreichbar über dem Chorraum der Schlosskirche und besteht aus 300 „zarten Schriftbahnen“ des Hölderlin-Gedichts, die durch den „Ariadnefaden“ zusammengehalten werden: beweglich aber formlos, ohne feste Struktur. Anders als das mythologische Vorbild ist es kein „Leitfaden“, den die Königstochter Ariadne einst Theseus mit auf den Weg durch das Labyrinth gab, wo der gefährliche Minotaurus hauste. Theseus konnte dass Untier töten und mit Hilfe des Fadens den Weg zurück finden. Bei Corinna Krebber steht der Ariadnefaden eher für das Labyrinth selbst, in dem sich Gedanken und Erinnerungen verwirren können, chaotisch und ohne Ordnung, aber dennoch luftig und leicht.

Sie setzt in ihrer Kunst immer wieder auf die Verbindung von Wort und Text, bemüht, ihnen „Gestalt“ zu geben. Ein komplexer Vorgang, von dem die Künstlerin behauptet, dass das Ausschneiden von Texten aus Papierbahnen „sehr viel mit einem Schreiben solcher Texte zu tun habe“. Der Prozess des intensiven, langsamen Schneidens stelle sogar eine wesentlich intensivere „fast meditative“ Beschäftigung mit dem Textinhalt dar. Letzterer Aussage kann man zustimmen, aber ob es mit dem Schreiben eines solchen Textes etwas zu tun hat, sei dahingestellt. Dazu muss man schon ein begnadeter Dichter sein. Hölderlin hatte es sich damit nicht leicht gemacht, denn es gibt mehrere Entwürfe für das Gedicht. Auch Corinna Krebber beschäftigt sich schon länger mit dem „Mnemosyne-Zyklus“ und hat diese Installation 2013 schon einmal in der Frankfurter Allerheiligenkirche gezeigt. Bei der Eröffnung der Ausstellung verwies Oberbürgermeister Alexander Hetjes auf die Bedeutung der Literatur, die sich auch in den Jubiläumsveranstaltungen für Friedrich Hölderlin widerspiegele. In diesem Fall sind daran auch der Kulturfonds Frankfurt-Rhein-Main und die Verwaltung der Hessischen Schlösser und Gärten als „Hausherr“ der Kirche beteiligt. Sie wurde von Direktorin Kirsten Worms vertreten. Flötistin Betty Nieswandt fügte sich mit einem Werk von Bach und einem moderneren Sound ein, die„sphärenhaft“ von der Empore aus den Raum erfüllten.

! Die Ausstellung in der Schlosskirche ist donnerstags bis sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Maximal 15 Personen mit Maske können sie gleichzeitig besuchen. Infos zum Hölderlin-Jubiläum gibt es im Internet unter www.bad-homburg.de/hoelderlin.

Im Kirdorfer Feld wird tüchtig gemäht und gemeckert

Bad Homburg (pit). Passanten, die derzeit den Sonnenschein im Kirdorfer Feld genießen, freuen sich aktuell nicht allein an der ohnehin schon idyllischen Landschaft. Eine ganze Herde Rhönschafe macht den Blick über die Wiesen und Hügel seit Anfang Mai noch ein wenig pittoresker, liebens- und erlebenswerter als sonst. Bei der Begegnung mit den

vierbeinigen Rasenmähern rufen Radfahrer wie Fußgänger einander immer wieder zu „Wie schön!“ und nutzen die ungewohnte Kulisse für Familienbilder und Selfies – und den ein oder anderen Plausch mit Schäfer Jaak Bossuyt. Schließlich ist er für viele regelmäßigen Gäste des Natur-, Landschaftsschutz- und FFH-Gebiets Kirdorfer Feld ein alter Bekannter, der hier seit vielen Jahren sowohl im Frühling als auch im Herbst die Herde des Hofes Berbalk hütet, während sie für die natürlichste Form der Landschaftspflege sorgt. Unterstützt wird er dabei von den fleißigen Fellnasen namens Conny, Britta und Boss.

Auftraggeber ist im Regierungspräsidium Darmstadt das für die Schutzgebiete zuständige Management. In diesem Fall ist das die technische Angestellte Heike Hilsenbek, ihres Zeichens Regionalsachbearbeiterin für den Hochtaunuskreis und Teile des Main-Taunus-Kreises, die sich über die schon jahrelange zuverlässige Zusammenarbeit mit Katja und Heiko Berbalk freut: „Sie machen ihre Arbeit immer sehr akkurat und im guten Einverständnis mit allen Beteiligten.“ Schließlich sind in die Kooperation Landwirtschaftsamt, Forstamt, Gutachter und letztlich auch die Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) eingebunden.

Polizeibesuch beim Schäfer

Umso mehr irritiert es sowohl Familie Berbalk als auch Heike Hilsenbek, dass Schäfer Jaak Bossuyt schon zwei Mal Besuch von der Polizei erhalten hat. Während die einen Spaziergänger ihn direkt ansprechen, wenn sie in Bezug auf die Tiere in irgendeiner Form irritiert sind, hatten andere Passanten die Beamten in der Meinung alarmiert, dass die 400 Schafe falsch gehalten werden. Das war für sie augenscheinlich, weil die Tiere mittags und nachts auf einer kargen Ackerfläche eingepfercht werden und dann nichts zu futtern haben. Das hat jedoch gute Gründe. „Einerseits sind viele Flächen für das Einpferchen vom Gutachter ausgenommen worden“, erzählt Katja Berbalk. Und Heike Hilsenbek ergänzt: „Dabei handelt es sich um magere Flachland-Mähwiesen und Pfeifengraswiesen, weil sie nicht durch den Kot der Tiere gedüngt werden dürfen.“

Schafe fühlen sich pudelwohl

Die Schafe selbst benötigen jedoch ihre Mittagsruhe, in der sie Zeit zum Wiederkäuen haben. Sie ihnen einzuräumen gehört mit zu den Pflichten des Schäfers. Und auch abends müssen sie für die Nacht eingegattert werden. Daher seien alle Beteiligten froh über das Angebot gewesen, die Ackerflächen für die Ruhezeiten der Tiere nutzen zu können. Zwar wirke das für den Laien auf den ersten Blick womöglich befremdlich, doch dabei handele es sich sogar in mehreren Punkten um eine gute Lösung. „Der Acker kann die Fäkalien viel besser aufnehmen und später können sie untergepflügt werden“, erläutert Heike Hilsenbek. Und auch wenn die Tiere bei Regenwetter matschige Klauen und ein braunes Fell bekommen, dann sei dieser Boden in den Ruhezeiten der Herde von Vorteil für sie. Denn hier versickert das Wasser viel schneller als auf einer Wiese. Alles in allem lobt Heike Hilsenbeck ausdrücklich: „Das Team vom Hof Berbalk macht seine Arbeit wirklich super!“

Dazu gehört obendrein, dass Schäfer Jaak

Bossuyt die auf Bad Homburger Gemarkung neugeborenen Lämmer und ihre Mütter nach der ersten Untersuchung auf den Hof im südhessischen Waldems-Wüstems bringen lässt, damit die Kleinen dort in den Kindergarten kommen. „Die Mutter-Lamm-Bindung kann sich besser entwickeln, und wenn die Herde Ende Mai wieder zurück zu uns kommt, dann werden sie darin wieder integriert“, erläutert Katja Berbalk.

Wer möchte, kann sich auf dem Hof das durchaus sehenswerte Spektakel betrachten, wenn die Lämmer zum Beispiel die Gänse als Spielkameraden entdecken. Informationen zu dem Betrieb gibt es im Internet unter www.hof-berbalk.de.

Sommer in Sicht!
Nutzen Sie jetzt unsere Aktion:
Sommerbettdecken zu Sonderpreisen!
Leichte Daunen- und Faserdecken für eine permanente Wohlfühltemperatur und höchsten Schlafkomfort.
Meiss
MMV - Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co.KG
■ Wohnen ■ Küchen ■ Betten ■ Textil
61348 Bad Homburg · Louisenstraße 98 · www.moebelmeiss.de

Neue Kollektionen eingetroffen
KAUF 2
UND SPAR DABEI!
Sie erhalten auf das 2. Paar
20% RABATT
(Der Rabatt gilt für das jeweils günstigere Paar und für nicht reduzierte Ware)
Schuh-SPAHR
HOLZWEG 16, OBERURSEL

Falsche Handwerker

Bad Homburg (hw). Am Freitagnachmittag klingelten zwei Männer bei einem 79-jährigen Bad Homburger und gaben sich als Handwerker aus. Unter dem Vorwand eine Steckdose überprüfen zu müssen, betraten sie das Haus. Nachdem sie sich im Haus umgeschaut hatten, forderten sie eine Bezahlung und verließen das Haus in unbekannte Richtung. Die falschen Handwerker wurden wie folgt beschrieben: Der eine Mann war zwischen 20 bis 25 Jahre alt, schlank und etwa 1,75 Meter groß. Er hatte kurze Haare, ein südländisches Erscheinungsbild und trug blaue Jeans und grüne Handschuhe. Der zweite Mann war zwischen 20 und 25 Jahre alt, kräftig und etwa 1,80 Meter groß. Er trug schwarze Jeans, ein grünes T-Shirt und schwarze Handschuhe. Zeugen werden gebeten, sich mit der Kriminalpolizei Bad Homburg unter Telefon 06172-1200 oder per E-mail an kvd.bad.homburg.ppwh@polizei.hessen.de in Verbindung zu setzen.

Ob eines der Schafe vielleicht Appetit auf einen Grashalm hat? Das möchten die drei Jahre junge Clara und ihre Mutter Diana gerne herausfinden. Foto: Pfeifer

Fitnessgeräte gestohlen

Bad Homburg (hw). In der Louisenstraße wurde in der Nacht zum Dienstag vergangener Woche in ein Sportstudio eingebrochen. Zwischen 20.20 Uhr und 9 Uhr öffneten die Täter eine Zugangstür gewaltsam, um in die Räume einzudringen. Aus diesen entwendeten sie zwei hochwertige Fitnessgeräte samt Zubehör im Gesamtwert von mehreren 10 000 Euro. Bei den gestohlenen Geräten handelt es sich um Apparate zur elektrischen Muskelstimulation. Die Kriminalpolizei ermittelt und bittet Zeugen, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

Kreideaktion von „Fridays for Future“

Hochtaunus (how). Zur taunusweiten Kreideaktion am nächsten Samstag, 30. Mai, rufen sieben Orts- und Regionalgruppen von „Fridays for Future“ alle Menschen in der Region auf. Beginn ist um 15 Uhr. Wo immer möglich, werden Einzelpersonen Fußwege, Straßen und öffentlich zugängliche Plätze mit Straßenkreide bemalen, um auf die Notwendigkeit des Verhinderns einer weiteren, größeren Krise aufmerksam zu machen.

Die Aktivisten warnen, die Klimakrise trotz der Corona-Pandemie nicht aus den Augen zu verlieren und fordern, den Wiederaufbau der Wirtschaft mit Berücksichtigung ökologischer Kriterien zu vollziehen. Die Aktion erfolgt individualisiert, sodass Menschenansammlungen vermieden werden. Jeder malt dort, wo er möchte. Sollten sich doch mehrere Aktivisten treffen, werden die notwendigen Hygienevorgaben gewährleistet.

Durch die Corona-Pandemie war es für „Fridays for Future“ in den vergangenen Wochen nur noch eingeschränkt möglich, Demonstrationen zu veranstalten.

Hilfe für die Gastronomie in schweren Corona-Zeiten: Die Bad Homburgerin Sabine Gerstenberger hat eine pfiffige App entwickelt, die den unkomplizierten Restaurantbesuch wieder möglich macht. *Foto: a.ber*

„Miss Racoon“ hilft Gastronomen in der Krise

Hochtaunus (a.ber). In einem Restaurant, ob klein oder groß, essen zu gehen, ist zur Zeit auch im Hochtaunuskreis mit Hürden verbunden: Gastronomen wie Gäste stöhnen über zahlreiche Auflagen wie Abstandsregelung, Maskenpflicht, Online-Anmeldung oder Adressenlisten zur eventuellen Nachverfolgung eines Infektionsgeschehens. Wer geht da noch spontan auf ein Bier in die Kneipe oder für eine Pizza zum Italiener? Der Bad Homburgerin Sabine Gerstenberger, Gründerin der in der Kurstadt seit dem Jahr 2000 ansässigen Corporate Design-Firma „cookies+friends“, ließ dieser Zustand, der es dem ohnehin gerade gebeutelten Gastgewerbe enorm erschwert, die Arbeit effektiv wieder hochzufahren, keine Ruhe: Mit der von ihr entwickelten Web-App „Miss Racoon“ will sie es der Gastronomie erleichtern, den Corona-Auflagen gerecht zu werden und damit auch spontane Restaurantbesuche wieder möglich zu machen.

„Viele Gastronomen arbeiten zur Zeit mit Online-Voranmeldung oder Zettel-Listen, um die Gäste der Verordnung entsprechend zu registrieren. Abgesehen davon, dass viele ältere Menschen keine Online-Anmeldung machen können, ist auch die Zettel-Wirtschaft alles andere als konform mit dem Datenschutz“, sagt die 50-jährige Designerin. „Adressen müssen zur Nachverfolgung vier Wochen aufgehoben werden, und die stapeln sich dann in Ordnern und Kästen bei den Gastwirten.“ Auch das Auslegen von Speisekarten auf den Tischen des Restaurants ist aus hygienischen Gründen derzeit eigentlich nicht möglich. Anfang Mai kam Sabine Gerstenberger die pfiffige Idee zu der App „Miss Racoon“ – das englische Wort für die „Waschbärin“, die sich andauernd die Hände wäscht und deren Fell im Gesicht einer Maske gleicht, ist gleichzeitig auch ein Anagramm für das Wort „Corona“. Die App, die sich jeder Gastwirt gegen einen geringen Monatsbeitrag aus dem Internet herunterladen kann, erleichtert alles für Gastwirt und Gäste und macht eine vorherige Anmeldung überflüssig.

Unter www.miss-racoon.com hat Sabine Gerstenberger eine einfache und selbsterklärende Website gestaltet, die den Restaurantbetreiber anleitet. Wenn er sich bei „Miss Racoon“ anmeldet, bekommt er einen speziellen QR-Code für seinen Betrieb online zugesandt, den er ausdrucken kann. Dazu muss er angeben, wieviele Tische es gibt und jeden Tisch mit einer Nummer versehen. Alles, was der Gastwirt dann noch tun muss, ist, einen QR-Code mit der jeweiligen Tischnummer auf den entsprechenden Tisch zu kleben. Diesen QR-Code muss der Gast dann mit seinem Smartphone einscannen. Sogleich erscheint „Miss Racoon“, die Waschbärin, auf dem jeweiligen Smartphone, und der Gast kann in drei kurzen Schritten seinen Namen, seine Adresse und Telefonnummer (E-Mail-Adresse optional) sowie die Namen seiner Begleiter (keine Adressen) in das Formular von „Miss Racoon“ auf dem Smartphone eintragen.

Gezielte Suche

In dem Augenblick, in dem er seine Daten absendet, werden sie von „Miss Racoon“ automatisch nach geltendem DSGVO-Standard verschlüsselt und in einer Datenbank gespeichert. Die Daten werden nach der gesetzlich vorgegebenen Zeit gelöscht. Falls ein mit Corona Infizierter dem Gesundheitsamt berichtet, dass er in letzter Zeit in dem Restaurant gewesen ist, meldet sich das Gesundheitsamt dann bei dem jeweiligen Restaurant und bekommt über „Miss Racoon“ die Daten. Dabei kann durch die Identifikation über die Tischnummer gezielt nach den Gästen gesucht werden, die im Umkreis des Infizierten saßen, sowie nach den Mitarbeitern, die am jeweiligen Tag diese Gäste bewirtet haben. „So wird verhindert, dass der gesamte Betrieb geschlossen werden muss, und nur die betroffenen Mitarbeiter müssen in Quarantäne geschickt werden“, erklärt Sabine Gerstenberger. Über den QR-Code auf dem Tisch kann der Gast auch per Smartphone digital auf die aktuelle Speisekarte zugreifen.

Die Testphase in vier Restaurantbetrieben hat die App schon hinter sich. Eine Weiterentwicklung der App „Miss Racoon“ für Restaurantketten ist in Arbeit.

Sabine Gerstenberger, die ursprünglich eine Ausbildung als Textildesignerin bei Taunus Textil-Druck in Oberursel absolvierte und 1995 in die Multimedia-Welt einstieg, ist gemeinsam mit ihrem Mann Martin Gerstenberger, der das Marketing von „cookies+friends“ macht, als Solo-Selbständige überzeugt, „dass wir etwas gefunden haben, was einer schwer getroffenen Branche hilft“.

Fahrradteile gestohlen

Bad Homburg (hw). Zwischen Donnerstag und Freitag entwendete ein bislang unbekannter Täter Teile eines hochwertigen Fahrrads (Pedelec) aus einer Tiefgarage in der Louisenstraße. Der Täter montierte den Fahrradsattel, die Griffe und das Display des schwarzen Pedelecs ab. Anschließend flüchtete er. An dem Fahrrad entstand ein Schaden von etwa 500 Euro. Zeugen der Tat werden gebeten, sich mit der Polizei Bad Homburg unter Telefon 06172-1200 oder per E-Mail an kvd.bad.homburg.ppwh@polizei.hessen.de in Verbindung zu setzen.

Wasserrohrbruch

Bad Homburg (hw). Wegen eines Wasserrohrbruchs in der Ober-Eschbacher Straße wird diese bis voraussichtlich 5. Juni gesperrt. Die Buslinien 1, 2/12, 22, 32, 33, 39 und X27 werden umgeleitet: Ab der Haltestelle „Holzhäuser Straße“ in Richtung Ober-Eschbach über Frankfurter Landstraße – Alte Weinstraße – In den Hessengärten – Pfarrbornweg – Peterhofer Straße und weiter den regulären Linienverlauf. In die Gegenrichtung wird die gleiche Strecke zurückgefahren. Die Haltestelle „Hessengärten“ entfällt in oben genannter Zeit. An der Ecke Hessengärten/Terracina Weg wird beidseitig eine Ersatzhaltestelle eingerichtet.

Sperrung

Bad Homburg (hw). Wegen der Erneuerung der Straßendecke im Bereich der Straßen Oberer Reisberg, Hammelhansweg, In den Braumannswiesen und Landgraf-Friedrich-Straße wird im Kreuzungsbereich am Dienstag, 2. Juni, eine Vollsperrung eingerichtet. Die Fahrbahn wird am Mittwoch, 3. Juni, in den frühen Morgenstunden wieder freigegeben. Für die Anwohner der Straße „In den Braumannswiesen“ wird eine Umleitung über den Güldensöllerweg und den Lindenweg ausgewiesen.

Ampel aus

Bad Homburg (hw). Wegen eines Kabelbruchs musste die Ampelanlage an der Fußgängerfurt in der Triftstraße (Höhe Hausnummer 2) ausgeschaltet werden. Am Montag haben an der dortigen Mittelinsel umfangreichere Tiefbauarbeiten begonnen. Im Zuge dieser Maßnahme werden auch die zwei vorhandenen Signalmasten ausgetauscht.

Bank beschädigt

Bad Homburg (hw). Ein Zeuge meldete am Samstag gegen 20 Uhr, dass eine fünfköpfige Gruppe von Jugendlichen in der Landgraf-Friedrich-Straße in Dornholzhausen eine Parkbank aus der Verankerung gerissen hatte und dabei war, diese zum Bolzplatz zu tragen. Beim Eintreffen der Polizei ergriffen die Jugendlichen die Flucht. Es gelang den Beamten, zwei der Jungen im Alter von 16 und 17 Jahren festzunehmen. Eine Strafanzeige wurde gefertigt. Der Schaden wird auf etwa 300 Euro geschätzt.

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS
ALTENHILFEZENTRUM
AWO
• Vollstationäre Pflege
• Kurzzeitpflege
• Essen auf Rädern
traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 0 6171/6 30 40

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG
WIR LASSEN BAD HOMBURG GUT SCHLAFEN
und freuen uns auf Ihren Besuch!
Bad Homburg:
Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg
NEU **Flagship-Store:**
Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt
Cityhaus Frankfurt:
Sandgasse 6, 60311 Frankfurt
www.betten-zellekens.de 069/420000-0

Statt Zeltlager gibt's Hilfsaktionen und Online-Treffen

Bad Homburg (hw). Gemeinsame Gruppenstunden – die Kleinen spielen, die Großen erarbeiten Projekte. Gemeinsam ins Zeltlager gehen, am Lagerfeuer sitzen, kochen und durch die Welt reisen. Pfadfinden ist wohl eine der vielseitigsten Aktivitäten in der Vereinslandschaft. Doch was machen die Pfadfinder, wenn plötzlich nichts mehr geht? „Da greift die Tatsache, dass Pfadfinderei kein Hobby oder reines Vereinsvergnügen ist, sondern eine Lebenseinstellung", sagen die Taunus-Pfadfinder. In vielen Städten haben Pfadfinder mit Beginn der Corona-Krise Hilfsangebote ins Leben gerufen. Auch die Taunus-Pfadfinder in Bad Homburg, die ihren Einkaufsservice seit Beginn der Pandemie anbieten. In allen Stadtteilen sind Mitglieder verteilt, die auf Anfrage Einkäufe erledigen.

Doch dies ist nicht alles. Für die Stadt verteilen die Taunus-Pfadfinder Mund-Nasen-Masken an die Menschen, die sie an den Ausgabestelle nicht abholen können. Zuerst wurden die Masken im Pfadfinderheim sortiert und den einzelnen Adressen in den Stadtteilen zugeordnet, dann machten sich die Pfadfinder auf den Weg und warfen sie in die Briefkästen. Zudem standen an allen Verteilstellen am vergangenen Samstag auch Taunus-Pfadfinder als Helfer und gaben Masken aus.

Schon für die Jüngsten steht soziales Engagement im Mittelpunkt. Anderen Menschen helfen – das will auch der Nachwuchs der Pfadfinder. Während der Corona-Krise aber dürfen die Jüngsten nicht helfen. Auch Gruppenstunden und Zeltlager wurden abgesagt, ebenso wie die geplanten Reisen nach Finnland, Norwegen und in den Bayerischen Wald. Im Juli sollte bei Hamburg ein großes Zeltlager mit 3000 Pfadfindern stattfinden. Dieses Lager wurde auf kommendes Jahr verschoben. Im Mai sollte auch eine neue Gruppe gegründet werden, das wird eventuell später im Jahr nachgeholt. Der Stamm der Taunus-Pfadfinder feiert dieses Jahr sein 40-jähriges Bestehen. Mit dem beliebten „Tanz in den Mai" sollte die Feier im Jubiläumsjahr beginnen. Dieser wurde gestrichen. Zum Laternenfest sollte es darüber hinaus einen Stand der Bad Homburger Pfadfinder geben, um das Jubiläum zu feiern, aber auch dieses Fest wurde abgesagt.

Wer nun denkt, damit würden sich Pfadfinder abfinden, irrt sich. Auf jeden Fall sollten die kleinen Wölflinge, die jüngsten Pfadfinder, weiter ein Programm haben. Seit Ausfall der Gruppenstunden werden Tutorials auf Youtube produziert, die den Kindern Ideen nach Hause liefern sollen. Zum Beispiel wird gezeigt, wie Knoten und Bünde funktionieren, um im Garten ein Baumhaus zu bauen. Im neuesten Tutorial erklärt Lutz Porth, wie die Kinder sich aus Stöcken und Seilen einen Bilderrahmen bauen können.

Corona-Sorgen haben alle Pfadfindergruppen. Drum haben die Taunus-Pfadfinder von ihrem Pfadfinderheim am Hessenpark aus eine Online-Gruppenstunde organisiert. An der Gruppenstunde nahmen Pfadfinder aus ganz Deutschland teil – von Süddeutschland bis Hamburg. Lutz Porth führte durch das Programm. Auch ein Wettkothenbau zwischen Lutz Porth und Leon Schuler war zu beobachten. Nicht nur zum Zuschauen, auch zum Mitmachen wurde motiviert. Lennard Voigt bat die Teilnehmer zu den Online-Montagsmalern, und Farina Fuchs richtete ein Spiel aus, das die Teilnehmer zu Hause in Bewegung brachte und durchs ganze Haus sausen ließ. Die ersten Lockerungen werden die Gruppenstunden wieder ermöglichen. Erst einmal anders als gewohnt. Momentan wird an einem Sicherheits- und Hygienekonzept gearbeitet, das kontaktfreie Gruppenstunden ermöglicht.

Pfadfinderin Farina Fuchs hilft bei der Ausgabe der Mund-Nasen-Masken im Stadtteil Dornholzhausen. *Foto: Taunus-Pfadfinder*

! Der Youtube-Kanal der Pfadfinder ist im Internet unter www.pfadfinden-online.de und unter www.taunuspfadfinder.de zu finden.

Umstellung der Telefonanlage

Hochtaunus (how). Die Kreisverwaltung bekommt eine neue Telefonanlage. Während der Einrichtung der Anlage wird das Landratsamt an zwei Tagen vorübergehend leider nicht erreichbar sein. Betroffen waren am Montag die Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Usingen und die Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Königstein. Am Freitag, 29.Mai, wird die Telefonanlage im Kreishaus des Landratsamts in der Ludwig-Erhard-Anlage in Bad Homburg umgestellt. In dieser Zeit ist auch der Bürger-Info-Service (BIS), das Kommunale Jobcenter Hochtaunus (KJC) sowie die Außenstelle in der Taunusstraße 5 in Bad Homburg nicht erreichbar. Die Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in der Benzstraße 11 in Bad Homburg, der Fachbereich Ländlicher Raum in der Benzstraße 11 und das Jugendbildungswerk in der Bahnhofstraße 32 in Usingen sind ebenfalls am Freitag, 29. Mai, davon betroffen. Die Nicht-Erreichbarkeit betrifft alle Ruf- und Faxnummern der Kreisverwaltung an diesen beiden Tagen, per E-Mail können jedoch alle Mitarbeiter wie gewohnt angeschrieben werden. Das Corona-Telefon ist unter Telefon 06172/88-6850 zu erreichen.

200 Masken für das Kurstift

Geeignete Schutzmasken für Pflegepersonal waren und sind nach wie vor Mangelware. Daher war die Freude im Bad Homburger Kurstift groß, als man eine Spende von 200 zertifizierten Schutzmasken entgegennehmen konnte. Birger Strutz, der Geschäftsführer von Optiserv, ein Unternehmen, das sich der Versorgung von Krankenhäusern verschrieben hat, spendete diese gerne und überreichte sie mit dem nötigen Abstand dem Pflegedienstleiter Mark Henning. Foto: privat

Film statt Party zum 250. Geburtstag von Eliza

Bad Homburg (a.ber). Sie war eine „grüne Prinzessin, die die Natur liebte“: Der Landgräfin Elizabeth von Hessen-Homburg (1770-1840) hat die Bad Homburger Gartenlandschaft viel zu verdanken. Die englische Prinzessin von Großbritannien, Irland und Hannover, die 1818 mit 48 Jahren den Landgrafen Friedrich VI. Joseph heiratete und aus London ins beschauliche Städtchen Homburg zog, initiierte und gestaltete nicht nur den Kleinen Tannenwald, den Bau des Gotischen Hauses und die Umgestaltung weiter Teile des Schlossparks; sie brachte außer einer größeren finanziellen Mitgift auch viele moderne Ideen in die verarmte Landgrafschaft mit, wirkte als Bauherrin, stieß Verwaltungsreformen an und engagierte sich im künstlerischen und karitativen Bereich. „Sie hat ein Feuerwerk von Aktivitäten für ihre neue Heimat entfaltet, und aus unserer Sicht ist ihr Einfluss bisher unterschätzt worden“, sagt Kirsten Worms, Direktorin der Staatlichen Schlösser und Gärten in Hessen. Grund genug, der vor 250 Jahren, am 22. Mai 1770, geborenen „Eliza“ zu gedenken. Eigentlich hatte die Schlösserverwaltung anlässlich ihres Geburtstags ein Bürgerfest mit Geburtstagstorte und der Eröffnung einer großen Ausstellung im Bad Homburger Schloss über Leben und Wirken der Landgräfin geplant. Wegen der aktuellen Pandemie-Situation ist das Fest nun ausgefallen, und die Ausstellungs-Eröffnung in der historischen Bibliothek und dem Englischen Flügel des Schlosses findet erst am 23. September statt. Dennoch präsentierten Direktorin Kirsten Worms und die Kuratorin der Ausstellung, Dr. Katharina Bechler, am 250. Geburtstag von Eliza ein Geschenk, das nun an die Bevölkerung weitergereicht wird: einen fünfminütigen Film mit dem Titel „Happy Birthday Eliza“, den man unter www.eliza2020.de im Internet anschauen kann. Dieser Film, den das Media Atelier/Mainz unter Federführung der Filmemacher Jürgen Czwienk und Lodur Tettenborn gedreht hat, gibt einen ersten Ausblick auf die Sonderausstellung „Princess Eliza – englische Impulse von Hessen-Homburg“. Er führt in wunderschönen Ausblicken auf Park und Schloss sowie auf zahlreiche Porträts der Landgräfin und von der kunstliebenden Eliza selbst gestaltete Aquarelle und Kunstgegenstände in Leben und Wirken der Gemahlin Landgraf Friedrichs VI. ein. Dazu gibt es ein gefilmtes Grußwort des Ministerpräsidenten Volker Bouffier, der die Schirmherrschaft über die Sonderausstellung übernommen hat und die Landgräfin als „große Frau“ würdigt. Die begleitende Webpage ist zugleich auch das Portal für eine Einführung, einen Blog und besondere Veranstaltungstermine.

Der Kurzfilm, der kostenlos aufgerufen werden kann, war laut Regisseur Jürgen Czwienk ein „spontaner Entschluss“. „Dabei haben wir den Schwerpunkt im Film auf den Schlosspark gelegt, dieser Lebenswelt von Eliza, die jetzt gerade trotz der Corona-Einschränkungen für alle Bürger frei zugänglich ist.“ Als die Prinzessin 1818 nach Homburg zog, brachte sie nicht nur botanische Ideen und Erkenntnisse aus Windsor und Kew Gardens mit, sondern ließ in den folgenden Jahren mehrfach hunderte Pflanzen aus Kew Gardens über den Ärmelkanal nach Homburg transportieren – so belegen es neueste Archiv-Erkenntnisse.

Die Kuratorin der Ausstellung, Katharina Bechler, hat mit ihrem Team viel geforscht und Neues zutage gebracht, nicht nur zu Elizas Passion für die Gartenkunst und ihre künstlerischen Talente, sondern auch über ihre Projekte als Bauherrin, Verwaltungsreformerin und über ihre karitativen Unternehmungen. Geforscht wurde in Archiven im thüringischen Schloss Greiz, in Windsor und Kew Gardens in England, in Wiesbaden, Hannover und Stuttgart. Zur Ausstellungseröffnung im September wird ein Katalog mit neuer Grundlagenforschung erscheinen. „Wir haben viel herausgefunden über ihr soziales Projekt in Hannover, ein Haus für Kinder arbeitender Mütter, über botanische Unternehmungen, ihre Vorliebe für Landwirtschaft und ihre künstlerische Tätigkeit – ein völlig erweitertes Bild der Landgräfin“, schwärmt Bechler. Die Ausstellung wird erstmals seit ihrem Tod 1840 originale Einrichtungsgegenstände und dekoratives Kunsthandwerk aus Landgräfin Elizabeths Zeit präsentieren, die als Leihgaben aus deutschen und englischen Museen kommen. Eliza gab auch nach dem Tod ihres Ehemanns ihr Engagement für ihre „deutsche Heimat“ nicht auf: Wenn sie auch öfters bei ihrem Bruder in Hannover und im englischen Windsor weilte, so war doch Homburg stets ihr Lieblingsort. Davon zeugt heute noch ihre Witwenwohnung, der Englische Flügel des Schlosses.

Eine moderne Monarchin: Vom 23. September an wird im Bad Homburger Schloss die Sonderausstellung über Leben und Wirken der Landgräfin Elizabeth gezeigt. Plakat: VSGH

Der 250. Geburtstag von Landgräfin Elizabeth am 22. Mai wird draußen im Schlosshof gefeiert: Kirsten Worms (r.), Direktorin der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten in Hessen, und die Kuratorin der Sonderausstellung, Dr. Katharina Bechler, würdigen den aufgeklärten Geist der Eliza und präsentieren einen „Geburtstagsfilm“. Foto: Bergner

! Der Kurzfilm „Happy Birthday Eliza“ ist ab sofort unter www.eliza2020.de kostenlos abrufbar. Die Sonderausstellung zum 250. Geburtstag von Landgräfin Elizabeth wird vom 23. September 2020 bis zum 17. Januar 2021 im Schloss zu sehen sein.

Karten für „Dirty Dancing“ gewinnen

Bad Homburg (hw). Das inhabergeführte Autohaus Kreissl in der Benzstraße 15 besteht seit 1953 und wird in zweiter Generation von Knut Kreissl und seiner Schwester Ute Janssen geführt. Persönliche Beratung wird bei den gebürtigen Homburgern groß geschrieben. Das Autohaus ist zertifizierter Ford-Mustang- und auch Mach-E-Händler. Besonders bekannt ist Knut Kreissl in der Ford-Mustang-Szene als kompetenter Partner bei Tuning und Facelift. Das Flaggschiff von Ford spielt seit Jahrzehnten in Hollywood-Filmen eine wichtige Rolle. Insofern lag es auf der Hand, zum Re-Start in Bad Homburg ein sogenanntes „AutoHausKino“ zu inszenieren, das von lokalen Partner unterstützt wird. Auf einer 16 mal acht Meter großen Leinwand werden Filme wie „Bad Boys for Life“, „Joker“ und „Bohemian Rhapsody“ zu sehen sein.

Außer den aktuellen Blockbustern und dem Finale mit dem Filmklassiker „Dirty-Dancing“ wird es am Samstag, 6. Juni, die lange Ford-Mustang-Nacht mit einem Doppel-Feature geben. Dabei soll der Rekord von Mustangs in einem Autokino aufgestellt werden. Der Vorverkauf läuft bereits. Alle Filme und Zeiten sind auf der Homepage unter https://kreissl-autokino.de zu finden. Bei Buchung können Bestellungen beim Schlemmer-Express getätigt werden. Die Betreiber der „Alten Schreinerei“ kümmern sich um die Verpflegung am Ort.

Die Hochtaunus Verlag GmbH verlost dreimal zwei Tickets für das Autokino-Finale mit „Dirty Dancing“ am Sonntag, 7. Juni, um etwa 22 Uhr. Dazu muss die nachfolgende Frage richtig beantwortet und mit vollständiger Adressangabe bis Montag, 1. Juni, per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de, Stichwort: „AutoHausKino“, gesendet werden. Die Frage lautet:

Wie heißt das Fahrzeug,
das in vielen Hollywood-Filmen
eine wichtige Rolle spielt?

Gehen mehr als drei richtige Antworten ein, entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Sozialdemokraten für „Runden Tisch“

Bad Homburg (hw). „Wir sind sehr dankbar für das besonnene Verhalten unserer Bad Homburger Mitbürger in der Corona-Krise und freuen uns über die möglich gewordenen Lockerungen“, sagen die stellvertretenden Ortsvorsteher von Gonzenheim und Innenstadt, Dr. Thomas Kreuder und Jörg Grünberg (beide SPD). „Aber nun müssen die nächsten Schritte folgen, die Geschäfte und Lokale müssen wieder leben können.“

Kreuder sieht hier die Wirtschaftsförderung in der Pflicht. „Oberursel macht es vor; dort werden die Prozesse koordiniert und die Gewerbetreibenden beim Umgang mit der Bürokratie unterstützt.“ Die beiden Ortsbeiratsvertreter mahnen, dass die Gewerbetreibenden eine Zukunftsperspektive brauchen. „Die Unternehmen wollen keine Subventionen, sondern wieder selbst agieren können“, so die beiden Sozialdemokraten. „Wir fordern einen ‚Runden Tisch‘, an dem die Gewerbetreibenden und ihre Verbände, Wirtschaftsförderung, Citymanagement und die Politik um die besten und pragmatischen Lösungen ringen, damit im Rahmen der notwendigen Schutzvorkehrungen möglichst viele Aktivitäten wieder möglich werden“, sagen Kreuder und Grünberg.

„Wenn auf Dauer nur 20 Prozent der üblichen Umsätze erzielt werden können, müssen wir befürchten, dass viele Läden und Lokale spätestens im Herbst schließen müssen. Das darf nicht sein. Wirtschaftsförderung und Citymanagement müssen hier endlich aktiv und vor allem kreativ werden“, drängt Kreuder. Ein „Runder Tisch“ könne helfen, viele Ideen und Vorschläge zusammenzubringen, um Perspektiven nach Corona zu eröffnen.

Lions spenden 2000 Schutzmasken

Schnell war klar: Die Corona-Pandemie trifft insbesondere Menschen, die schon unter normalen Umständen auf Hilfe angewiesen und durch das Coronavirus nun besonders gefährdet sind. Daher unterstützt der Lions Club Bad Homburg in Abstimmung mit der Stadt mit 2000 FFP2-Atemschutzmasken gemeinnützige Einrichtungen in Bad Homburg. „Beim Schutz gegen das Virus spielt insbesondere der Einsatz und die Verfügbarkeit von Atemschutzmasken eine wesentliche Rolle“, betont der Vize-Präsident der Lions, Marcus Dahmen. Bei den FFP-Masken gibt es drei Schutzstufen: FFP1, FFP2 und FFP3. Die WHO und das Robert-Koch-Institut empfehlen für den medizinischen Bereich mindestens die Schutzstufe 2. Kürzlich haben Dahmen und der Activity-Beauftragte der Lions, Roberto Adler, die Schutzmasken an Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor übergeben. „Ich freue mich sehr über diese Hilfsaktion der Lions. Wir haben an Schutzmasken mit einem solchen Standard großen Bedarf“, sagt die Sozialdezernentin. Generell sei die Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung überwältigend. Foto: Lions Club

U2-Verlängerung: Magistrat stimmt Vereinbarung zu

Bad Homburg (hw). Der Magistrat hat auf seiner Sitzung am Montag der Interkommunalen Vereinbarung zwischen den Städten Frankfurt und Bad Homburg über Planung und Bau der Verlängerung der U-Bahn-Linie 2 zugestimmt. Die Grundsatzvereinbarung regelt die prinzipielle Vorgehensweise zur Realisierung der U2-Verlängerung. Die beiden Städte bringen damit zum Ausdruck, dass die Umsetzung des Vorhabens mit jeweiliger entsprechender Unterstützung erfolgen soll. Für die Umsetzung des Projekts wird eine Projektgesellschaft gegründet, bei der allein die Stadt Bad Homburg Gesellschafter ist. Die Vereinbarung, die im Einklang mit den Ergebnissen des Bürgerentscheids und des ISEK-Prozesses formuliert wurde, regelt unter anderem, dass der Stadt Bad Homburg durch den Betrieb der verlängerten U2 keine zusätzlichen Kosten entstehen.

Zu den wesentlichen Inhalten der Interkommunalen Vereinbarung gehören Punkte wie:

- Die Stadt Bad Homburg ist alleinige Vorhaben - und Kostenträgerin. Die nicht förderfähigen Herstell-, Planungs- und Baunebenkosten beziehungsweise die Eigenanteile an den förderfähigen Kosten werden von der Stadt Bad Homburg getragen.
- Die Stadt ist Bauherrin des Projekts. Für die Realisierung der Verlängerung der U2 wird eine Projektgesellschaft gegründet. Ausschreibung und Vergabe weiterer Planungs- und Bauleistungen erfolgen durch die Stadt oder die Projektgesellschaft.
- Die VGF begleitet und prüft die weiterführende Planung umfassend.
- Antragsteller der Fördermittel und damit auch deren Empfänger ist die Stadt Bad Homburg (bzw. die Projektgesellschaft).
- Der Betrieb und der laufende Unterhalt der verlängerten U2 erfolgt durch die VGF.
- Der Fahrplan beinhaltet einen 15-Minuten-Takt in der Haupt- und Nebenverkehrszeit (Montag bis Freitag zwischen 7 und 19 Uhr).
- Die Fahrgeldeinnahmen infolge der Verlängerung gehen an die VGF.
- Die für die U2-Verlängerung erforderlichen Grundstücke werden von der Stadt gekauft und verbleiben in deren Eigentum.
- Die Stadt Bad Homburg ist verantwortlich für die erforderlichen Reinvestitionen der Ingenieurbauwerke (Brücken), des Tunnelbauwerks einschließlich der unterirdischen Station und deren Ausstattung (zum Beispiel Aufzüge, Medien, Lüftung).
- Die VGF ist verantwortlich für die erforderlichen Reinvestitionen der ober- und unterirdischen Fahrwege einschließlich elektrischer Streckenausrüstung und Signaltechnik, Haltestellen und Stationen nebst fahrbetrieblicher Ausstattung und Anlagen.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

Immobilienmarkt in Corona-Zeiten

Der Immobilienmarkt im Rhein-Main-Gebiet ist unverändert sehr aktiv: Besonders während der derzeitigen Corona-Pandemie ist zu spüren, dass sowohl Immobilieneigentümer als auch Kauf- und Mietinteressenten verstärkt nach Sicherheit streben. Sei es die Nachfrage nach einer unverbindlichen Einschätzung des möglichen Verkaufspreises einer Immobilie, um zu wissen, wie der finanzielle Rückfallplan aussehen könnte, oder einfach der Wunsch nach einer Immobilie mit eigenem Garten und ausreichend Privatsphäre. Dies zieht vor allem junge Familien aus Frankfurt in die Bad Homburger Region. Professionelle Makler sind nach wie vor in der Lage, persönliche Beratungs- und Besichtigungstermine anzubieten, selbstverständlich jederzeit auf Einzelkundenbasis und unter Einhaltung aller Hygieneregeln sowie des vorgeschriebenen Mindestabstandes. Immobilienkauf ist eben Vertrauenssache. Fragen Sie bei Verkaufs- oder Kaufinteresse deswegen immer danach, ob der für die Abwicklung zuständige Makler persönlich für Sie als Kunde da ist und Ihnen auch in schwierigen Zeiten den Rücken freihält.

Experten-Tipp von:
Runow & von Jesche Estate Agents,
Bad Homburg

Experten-TIPP!

Haingasse

• WDVS
• Fenster- und Sonnenschutz
• Dachdeckung
• Dachdämmung
• Kfw-Sanierung
JR FENSTER UND FASSADENBAU
IHR SANIERUNGSEXPERTE
www.jr-fenster-und-fassadenbau.de
info@jr-fenster-und-fassadenbau.de
Tel.: +49 – 6175 – 484 99780

IHR ALTGOLD IST IHNEN VIEL WERT? UNS AUCH.
pro aurum
Edelmetalle. Münzen. Barren.
Wir garantieren Ihnen eine faire Bewertung und tagesaktuelle Preise.
PRO AURUM · HAINGASSE 22 · 61348 BAD HOMBURG V. D. H. WWW.PROAURUM.DE

Gunzostraße

BALKE
Sportorthopädie & Maßschuhatelier
Gunzostraße 10
61352 Bad Homburg v. d. Höhe
06172 – 8504914
www.balke-atelier.de
Einlagen – Maßschuhe – Bandagen u.v.m.

Otto-Hahn-Straße

AVP-GmbH
Otto-Hahn-Str. 2
61381 Friedrichsd.-Köppern
Tel. 06175 / 610 98 78
Mo.–Fr. 8–17 Uhr
• Ihr Spezialist für Kaffeevollautomaten
• Neu- und Generalüberholte Geräte
• Reparatur und Wartung
• Beste Beratung
Parkplätze vorhanden
KAFFEEVOLLAUTOMAT DEFEKT?
REPARIEREN LOHNT SICH
www.avp-gmbh.de

Louisenstraße

Musikfachgeschäft
Edgar Werner
Musikexpress
Louisenstr. 28 (Eingang 26)
61348 Bad Homburg
Musikinstrumente – Beschallungen
Verkauf –Verleih – Musikschule
Telefon 06172 – 777696 · email: ew-musikexpress@t-online.de
www.ew-musikexpress.de

Vital mit Natur
CBD-Produkte, ALOEVERA
Naturprodukte für Mensch und Tier – Beratung und Verkauf
Louisenstr. 28 (Eingang 26) • 61348 Bad Homburg
Tel: 06172-777696 • email: ewbusiness@t-online.de
www.vitalmitnatur.de

neusehland
Mein Augenoptiker
Louisenstraße 28 · Tel. (0 61 72) 2 26 14

neusehland
Mein Hörakustiker
Louisenstraße 68 · Tel. (0 61 72) 2 49 01

MONT BLANC
LEDERATELIER
Exclusive Lederwaren | Business- & Reisegepäck
... und zur bestandenen Prüfung das Geschenk für's Leben!
LederAtelier Bad Homburg
Louisenstraße 76
61348 Bad Homburg
Louisen Arkaden

Der nächste Erscheinungstermin
Experten-TIPP!
ist am Donnerstag, 25. Juni 2020
Herr Striffler, Tel. (06171) 62 88-15,
Herr Trohorsch, Tel. (06171) 62 88-11
stehen Ihnen für Fragen und Informationen gerne zur Verfügung.
– Hochtaunus Verlag –

Seulberger Straße

RUNOW & VON JESCHE Estate Agents
Wir halten Ihnen den Rücken frei!
Rund-um-Service für den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie
Runow & von Jesche Estate Agents GbR
Seulberger Str. 24 | 61352 Bad Homburg
06172 - 5939581 | www.runowvonjesche.de

Louisenstraße

radprax
Modernste 3T - MRT aller Körperregionen
Wir garantieren Ihnen eine höchstmögliche Untersuchungsqualität auf dem modernsten Stand der Medizin.
radprax - Radiologische Privatpraxis (MRT)
Louisenstraße 101 · 61348 Bad Homburg
Untersuchungszeiten:
Montag – Freitag 8 -17 Uhr und nach Vereinbarung
www.radprax.de
Terminvergabe: 06172 - 945 22 20

Elisabethenstraße

Tanz- und Yogastudio
Alexander Wolf & Michaela Pludra-Wolf
• staatlich anerkannt •
10% für Ihre Neuanmeldung
bis 30.06.2020
Unterricht für Erwachsene, Jugendliche und Kinder
Elisabethenstr. 37 · 61348 Bad Homburg · Tel. 06172 - 271 55 41
www.yogabadhomburg.de · www.ballettschulewolf.com

Niddastraße

Unsere Erfahrung – Ihr Erfolg
SCHÄFER & BÜLT IMMOBILIEN
Tel. 06172 48600
immobilien@schaefer-buelt.de
30 Jahre Erfahrung im Bewerten von Immobilien
– überdurchschnittliche Verkaufserfolge –
www.schaefer-buelt.de
Immobilienmaklergesellschaft

Mit Wissen über Hölderlin Punkte sammeln

Bad Homburg (js). Nun kommt er endlich doch noch in die Stadt. Ein wenig verspätet, gut zwei Monate nach seinem 250. Geburtstag am 20. März, findet Friedrich Hölderlin Einlass in die aktuelle Kulturwelt, die so lange komplett von einem Virus ausgebremst war. Die Englische Kirche hat den Anfang gemacht, eröffnet ist die Ausstellung „Wohl geh' ich täglich andere Pfade – Friedrich Hölderlin und seine Orte", die bis weit in den Juli hinein zu sehen ist. Mit Text-Rauminstallationen zu Versen und Hymnen des vielfach Geehrten wartet die Schlosskirche auf. Menschen mit Schutzmasken vor dem Gesicht werden sich dort begegnen, maximal 15 Personen dürfen die Ausstellungen gleichzeitig besichtigen. Und doch: „Endlich ist es soweit", freut sich Oberbürgermeister Alexander Hetjes über die Wiederaufnahme der Feierlichkeiten zum Geburtstag des kulturellen Stargasts 2020.

Man stelle sich das vor: Der Dichter schwärmerisch schwelgender Lyrik mit der Sehnsucht nach Arkadien und toten griechischen Göttern auf der einen Seite seiner großen Gefühle, auf der anderen die stets brennende Leidenschaft für eine junge Frau und vierfache Mutter am Ende des 18. Jahrhunderts. Mit Mund-Nasen-Schutz ruft er hinauf zu den Göttern, hinter einer Maske begegnet er seiner Geliebten, wie in einem Kerker muss er sich vorkommen. Hölderlin war mit einer hochinfektiösen Virus-Erkrankung konfrontiert gewesen. Die große unglückliche Liebe seines Lebens, der er so wunderbare Liebesgedichte gewidmet hat, steckte sich bei ihren Kindern mit Röteln an und starb daran 1802 im Alter von nur 33 Jahren.

„Wo hat er gelebt? Wo hat er geliebt? Wo hat er gewirkt? Wo verliefen seine Pfade?" Der Oberbürgermeister fasst mit wenigen Worten zusammen, was die Hölderlin-App leisten soll, die zum Neustart der großen Geburtstagsfeier für den Dichter, der den meisten ein Rätsel sein wird, präsentiert wurde. Auf unkonventionelle Art und Weise soll sie für den Herrn Hölderlin werben, ihn auch für bisher „Nicht-Hölderlin-Interessierte" interessant machen, so Ketty Urbani vom Stadtmarketing, die den elektronischen Führer mit Geschichtsprofessorin Barbara Dölemeyer vorstellte, die wiederum alle Daten, Zahlen und Fakten, die von der App viral in die Welt geschleudert werden, wissenschaftlich geprüft hat. Vielleicht könne sie ihn sogar der „jungen Generation näherbringen", den Mann der oft verschnörkelten Wortketten im Verständnis der heutigen Sprachkultur „entstauben", wie der OB zu sagen pflegt.

Alles ganz einfach, jedenfalls für Menschen, die über den Seinszustand des digitalen Novizen hinaus sind. Die Hölderlin-App steht im Play Store und im App Store unter dem Namen „Stempelpass" kostenfrei zum Download zur Verfügung. Und schon kann's losgehen „Auf den Spuren unseres großen Dichters". Das steht im Untertitel. Wer Bad Homburg kennt, findet den Weg zu den 19 Stationen der Tour de Hölderlin zwischen Landgrafenschloss und Wingertsberg, Villa Wertheimber, Gotischem Haus und Denkmal im Kurpark

Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Ketty Urbani vom Stadtmarketing und Geschichtsprofessorin Barbara Dölemeyer (v. l.) stellen die neue Hölderlin-App vor. *Foto: Streicher*

wahrscheinlich einfach und ohne digitale Hilfe, die anderen können sich über die GPS-Funktion ihres Smartphones führen lassen. Jede Station verspricht neue Erkenntnisse über den Mann und seine Orte und bisweilen auch kleine Überraschungen. Neu sind die Audio-Dateien, die Bad Homburger Louise Oppenländer und Christian Kerkhoff tragen Gedichte von Hölderlin vor und erzählen Geschichten in flotter Form, ein bisschen Geschichts- und Deutschunterricht en passant. Und Stadthistorie mit Friedrich Hölderlin. In der Dorotheenstraße etwa, wo viele Häuser im Ambiente der Zeit restauriert wurden. Hier habe man noch die „Anmutung der Hölderlin-Zeit", wirbt Barbara Dölemeyer mit schönen Worten, könne „ergehen, wo und wie Hölderlin philosophiert und diskutiert" habe.

Wanderer und Jakobsweg-Pilger pflegen meist eine gewisse Stempelkultur. Mit der App geht das auch, an jedem der 19 Orte, also an jeder „Stempelstelle" gibt es Punkte, Zusatzpunkte gibt es bei richtig beantworteten Quiz-Fragen. Fünf Punkte etwa, wenn man als Wandersmann sich schnell dafür entscheidet, dass Hölderlin ungefähr drei Stunden gebraucht hat, um den heute nach ihm benannten 22 Kilometer langen Pfad zu seiner Angebeteten im Frankfurter Norden zurückzulegen. Wer ausreichend Punkte gesammelt hat, bekommt im Kurhaus bei der Tourist Info + Service ein Hölderlin-Andenken.

Ohne Fahrerlaubnis, aber mit Drogen im Blut

Bad Homburg (hw). Für einen 21-jährigen Bad Homburger dürfte ein Verkehrsunfall am Donnerstagvormittag strafrechtliche Konsequenzen haben. Der Mann befuhr gegen 10.15 Uhr mit einem Motorroller die Ferdinandstraße in Richtung Hessenring. An der Einmündung der Louisenstraße bog der Rollerfahrer nach links in diese ab, wobei er einen entgegenkommenden VW Golf übersah. Der 59-jährige Fahrer des Volkswagens konnte einen Zusammenstoß nicht mehr verhindern. Der 21-Jährige stürzte und verletzte sich leicht. Der Schaden an den beiden Fahrzeugen wird auf etwa 5500 Euro geschätzt. Bei der Unfallaufnahme stellten die Polizeibeamten beim Rollerfahrer Anzeichen eines Drogenkonsums fest. Ein Urintest schlug positiv an und erhärtete den Verdacht, sodass dem 21-Jährigen Blut entnommen wurde. Hinzu kam, dass der 50er-Roller nicht versichert und der 21-Jährige nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis war.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemisierenden Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Gerd Arndt aus Bad Homburg meint zum Bericht über die Eröffnung der Corona-Schwerpunktpraxis (Bad Homburger Woche vom 30. April 2020):

Ich war sehr erfreut, als ich lesen konnte, dass der Hochtaunuskreis eine Corona-Schwerpunktpraxis in dem seit Jahren stillgelegten St.-Franziskus-Gemeindezentrum einrichten will, auf Initiative des Bad Homburger Arztes Christian Müller. Sehr lobenswert – und der Standort ist auch gut gewählt, da gut erreichbar sowohl mit dem Auto als auch mit dem Bus. Diese Praxis ist nun in Betrieb, ich selbst bin noch kein Patient dieser Einrichtung.

Ich bin aber sehr erstaunt, dass eine Dame, die in unmittelbarer Nähe wohnt, sich empört äußert, dass es vorher keine Informationen gab (aber es stand alles in der Zeitung). Sie mäkelte über den Standort, da die Kita (etwa 60 Meter Luftlinie) sowie die Gesamtschule (Luftlinie etwa 150 Meter) in der Nähe wären. Selbst wenn diese Einrichtungen wieder den Betrieb aufnehmen, bin ich überzeugt, dass dafür gesorgt wird, dass keine anderen Personen zu Schaden kommen.

Aus meiner Sicht kann sich nur eine Person über die Sachlage empören, die momentan noch „kerngesund" ist. Wehe, wenn sie selbst eine Corona-Infektion erleidet, dann denkt sie wohl normaler und ist vielleicht froh, ein fachliches Ziel vor der Nase zu haben.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

30. Mai bis 5. Juni 2020

Widder 21.3.–20.4.
Wenn Sie in einer Sache feinfühlig vorgehen, wird sich Ihre Situation schnell stabilisieren. Investieren Sie auch wieder etwas Zeit in den häuslichen Bereich.

Stier 21.4.–20.5.
Sie brauchen sich die Vorwürfe nicht kommentarlos anzuhören, sondern können einfach gehen, wenn es Ihnen zuviel wird. Niemand wird Ihnen diese Reaktion verübeln.

Zwillinge 21.5.–21.6.
Sie haben jetzt die Möglichkeit, im Job mehr Anerkennung zu erhalten. Dazu müssen Sie aber den Mund aufmachen und sagen, was Sie stört. Sonst ändert sich nämlich nichts!

Krebs 22.6.–22.7.
Ein überraschender Vorfall dürfte die Stimmung aufhellen. Ihr Übermaß an Energie beschert Ihnen einerseits Erfolge, andererseits aber auch einige heikle Situationen.

Löwe 23.7.–23.8.
Tun Sie sich mit einer Person zusammen, deren Fröhlichkeit geradezu auf Sie übergesprungen ist. Gemeinsam werden Sie etwas erleben, an das Sie noch lange zurückdenken.

Jungfrau 24.8.–23.9.
Ungeduld erschwert Ihnen den Umgang mit anderen Menschen. Versuchen Sie, sich in die Lage Ihres Gegenübers zu versetzen – dann werden Sie die Verzögerung rasch verstehen.

Waage 24.9.–23.10.
Eine Angelegenheit, die Sie schon länger in Angriff nehmen wollten, verzögert sich erneut. Vielleicht sollten Sie auf ein anderes Pferd setzen, um vorwärts zu kommen!

Skorpion 24.10.–22.11.
Lassen Sie sich nicht von gutem Aussehen oder sicherem Auftreten blenden, sondern halten Sie vielmehr nach einem Partner mit echter Herzensbildung Ausschau.

Schütze 23.11.–21.12.
In der Ruhe vor dem Sturm ist es gut, wenn Sie Ihre Kräfte sammeln und sich der Unterstützung Ihrer Freunde versichern: Dann kann eigentlich nichts mehr schief gehen.

Steinbock 22.12.–20.1.
Dass Sie auf eine bestehende Freundschaft bauen können, zeigt sich bereits in den ersten Wochentagen. Jetzt liegt es an Ihnen, sich für die Hilfe erkenntlich zu zeigen.

Wassermann 21.1.–19.2.
Es besteht kein Anlass, sich Sorgen zu machen. Zwar sind Details noch nicht geklärt, doch im Großen und Ganzen können Sie zufrieden sein, denn Ihr Plan hat sich bewährt.

Fische 20.2.–20.3.
Ihre finanziellen Probleme sind auf einmal gar nicht mehr so gravierend, wenn Sie Ihre Gedanken in eine ganz neue Richtung lenken: Da bietet Ihnen jemand eine tolle Chance!

Ihr KIA-Service-Partner in Frankfurt
autohaus fischer
Kurmainzer Straße 107
65936 Frankfurt-Höchst
Telefon 069 316730

Nicht alle dürfen wieder in die Schule! 111€ Nachhilfebonus schenken wir deshalb allen Neuanmeldungen bis zum **31.5.2020**. Unterstützen Sie Ihr Kind jetzt und rufen Sie uns kostenfrei unter 0800-0062244 an.
mini Lernkreis Nachhilfe seit 1974
www.minilernkreis.de/taunus

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Allergisch? Nase voll? Bronchien zu? Augen feucht?
Behandlung **aller** Allergieformen – **nachhaltig** und **schmerzlos** – **Praxis für Naturheilkunde Claus-Dieter Marowsky**
Königstein, Alt Falkenstein 12
Tel.: 06174-3818

Egal, was Sie suchen ...
... Sie finden es bestimmt in unseren umfangreichen Kleinanzeigen auf den Seiten 16 und 17

Einführung in die psychologische Astrologie
Gerade in Zeiten großer Unsicherheit bietet die Astrologie tiefgründige Antworten, wie Sie Ihr Leben optimal gestalten und auch mit Krisen umgehen können. Lassen Sie es auf einen Versuch ankommen. Wir werden gemeinsam Ihr Horoskop erstellen und besprechen. Außerdem werden Sie lernen, wie man mit der passenden Software ein Horoskop erstellt. 3 Abende je 30 € in der **Naturheilpraxis Marowsky, Alt Falkenstein 12, 61462 Königstein**
Termine nach Absprache. Nähere Infos auf der Homepage: www.clausmarowsky.de oder Tel. 06174-3818

Abstand wahrend beantwortet Atanás Zikas (Mitte) gerne alle Fragen rund um die Produkte, die die Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld produzieren. *Foto: Pfeifer*

Gleich mehrere Premieren beim Verkaufstag der IKF

Bad Homburg (pit). Die Corona-Pandemie hat Auswirkungen auf nahezu alles und jeden im öffentlichen Leben. Nur das „Wie“ unterscheidet sich hin und wieder. So musste die Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) auf den Verkaufstag vor Ostern verzichten, bei dem selbst gemachte Gelees und selbst gekelteter Apfelsaft, -wein oder -secco von Liebhabern der pausbackigen Früchte hätten erstanden werden können. Der konnte nun aufgrund der schrittweisen Lockerungen der Beschränkungen nachgeholt werden, und mit ihm gingen sogar Premieren einher.

Zum Beispiel, dass er erstmals im neuen Vereinsheim stattfand, obwohl es sich noch im Rohbau befindet. Darüber hinaus: „Es ist der erste Jahrgang aus dem Neubaukeller“, verriet Vereinsvorsitzender Fred Biedenkapp. Und während die IKF im Eiskeller des Schwesternhauses bisher auf Spontangärung bei Stöffche und Sekt gesetzt haben, hätten sie hier einen anderen Weg beschritten: „Dieses Mal haben wir das ordentlich gemacht und Reinzuchthefe verwendet.“ Insgesamt 6000 Liter seien dabei sauberer und schneller vergoren worden als in der Vergangenheit.

Normalerweise würde der leckere Tropfen nach und nach in Fässer abgefüllt in die „Glück’s Stuben“ zum geselligen Verzehr wandern, doch die ist derzeit noch geschlossen. „Da wir nicht wissen, wie lange sie zu bleibt, füllen wir auch nur nach Bedarf ab.“ Wie zum Beispiel während des Verkaufstags, in dessen Verlauf Apfelsaft und Apfelwein guten Absatz finden. Aber auch die anderen Produkte der IKF genießen ganz offensichtlich einen hervorragenden Ruf: „Das Quittengelee ist schon alle. Bei den alkoholischen Getränken kommt der Sekt gut an, doch noch besser läuft der Secco.“ Den gibt es in den Sorten „Apfel pur“, „Apfel mit Birne“ und „Apfel mit Quitte“.

Obwohl der Rohbau des neuen Vereinsheims zwar schon tolle Räume verheißt, gibt es beim Innenausbau noch jede Menge zu tun. Und wie das immer so ist: „Am Ende wird die Luft immer dünner“, sagt Biedenkopp. Daher überlegen die IKFler auch, ob sie künftig eventuell einen monatlichen Verkaufstag in dem Saal des Hauses installieren wollen. „Aber erst mal muss aus dem Raum alles wieder raus, der Boden rein, und dann können wir alles wieder aufbauen.“ Somit bleiben für Freunde der zahlreichen IKF-Produkte, die aus Früchten vom Kirdorfer Feld hergestellt werden, vorerst ausschließlich die Bäckerei Kraus (Bachstraße 4) für Gelees, Secco und Co. sowie Getränke Schaller (Friedensstraße 3) für die Secco-Sorten. Oder eben der Verkauf, der jeden Mittwoch um 18 Uhr im Eiskeller unter dem Schwesternhaus stattfindet und jeweils für rund 30 Minuten besetzt ist.

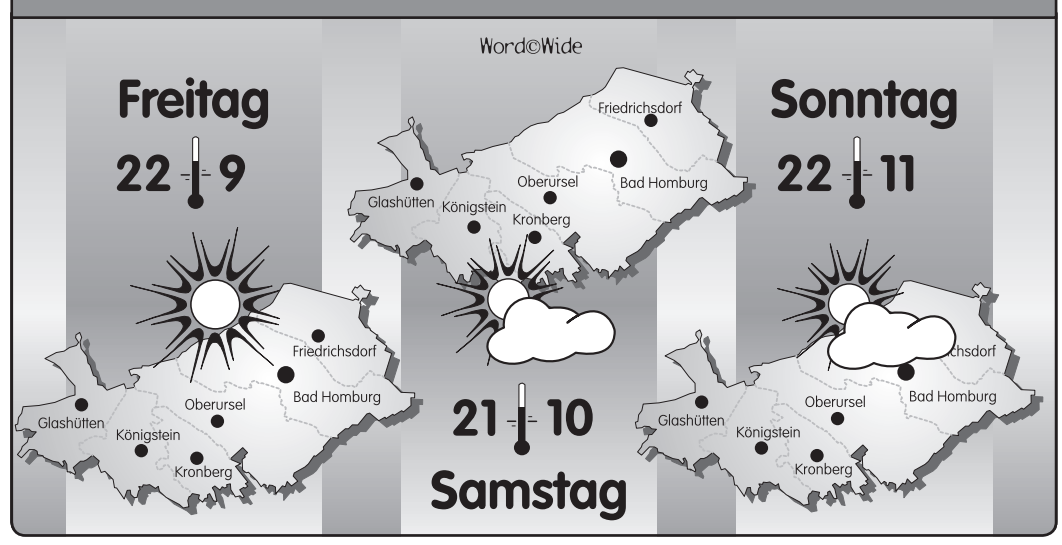
Fest steht laut Fred Biedenkapp jedoch schon heute: „Die für dieses Jahr vorgesehene Eröffnungsfeier für unser neues Zuhause werden wir nachholen müssen.“

Kur-Royal Aktiv kehrt zurück

Bad Homburg (hw). Nach Umsetzung eines umfangreichen Hygienekonzepts für Fitnessstudios hat das Kur-Royal Aktiv, der Fitnessclub im Herzen des Kurparks, am Montag nach mehr als zwei Monaten Corona-bedingter Zwangspause wieder geöffnet. Nach dem Motto „Bei uns trainiert man mit Abstand am besten“, freut sich Holger Reuter, Kurdirektor und Geschäftsführer des Kur-Royal Aktiv, den Fitnesshungrigen ihren Lieblingssport in geschützter und trotzdem entspannter Atmosphäre ermöglichen zu können.

Vorerst können sich 38 Mitglieder zeitgleich im Studio aufhalten. Um frühzeitig alles möglich zu machen, werden die Mitglieder gebeten, sich rechtzeitig für Kurse anzumelden. Das ermöglicht den Mitarbeitenden eine reibungslose Organisation der einzelnen Prozesse. „Wir starten in eine für uns alle neue Sport-Saison, die jedem Mitglied – sowohl Indoor als auch Outdoor – das langersehnte Training ermöglichen soll“, sagt Eva Grossmann, diplomierte Sportwissenschaftlerin und Leiterin des Kur-Royal Aktiv. Eine Maskenpflicht besteht bei der Nutzung der Ausdauergeräte sowie beim Betreten und Verlassen des Clubs, nicht jedoch für das Trainieren an Kraftgeräten und in den Kursen. Für das Ausdauertraining ohne Mund- und Nasenschutz hat der Club im Außenbereich ein offenes Zelt mit einigen Geräten zur Verfügung gestellt. Weitere Kurse finden in einem zweiten offenen Zelt statt. „Es gibt ein Wegführungssystem, das die Anhäufung von mehreren Personen verhindern soll. Ebenso ist eine ständige Luftzufuhr gewährleistet. Was das Training mit Risikogruppen angeht, ist das Konzept so angelegt, dass diese zu gesonderten Zeiten bei uns trainieren können, und somit einem Extraschutz unterliegen“, so Eva Grossmann.

DAS WETTER AM WOCHENENDE



IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
Anzeigenleitung: Michael Boldt
Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)
Auflage: 40 500 verteilte Exemplare
Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr
Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 25 vom 1. Januar 2020
Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

5		3	1		9			
8	2							5
1			5	8				3
		4		7		2	5	
7				5				4
	5	8		1		7		
3				9	5			2
4							9	8
			2		6	3		1

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

9	7	4	1	5	3	2	6	8
2	5	3	8	7	6	4	9	1
1	8	6	4	9	2	5	7	3
7	3	8	5	4	1	6	2	9
4	1	2	3	6	9	7	8	5
6	9	5	7	2	8	1	3	4
3	2	7	9	1	5	8	4	6
8	6	1	2	3	4	9	5	7
5	4	9	6	8	7	3	1	2

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

„Ein stimmungsvoller Kulturbetrieb ist nicht möglich“

Bad Homburg (ba). Das kulturelle Leben in Bad Homburg, Oberursel und Friedrichsdorf mit seinem bisher sehr reichhaltigen Angebot an Konzerten, Theater, Kabarett, Lesungen, Vorträgen und Shows ist nahezu zum Erliegen gekommen. Viele Künstler, Kreative, Veranstalter, Autoren und andere Kulturschaffende können nicht mehr wie gewohnt arbeiten und stehen vor großen Herausforderungen. In dieser Reihe stellen wir einige von ihnen vor. Michael von Loefen ist Intendant und Leiter des Deutschen Äppelwoi-Theaters. Das Theater im Kurhaus in den Räumen des ehemaligen Kinos ist mittlerweile eine Institution. Auf der Bühne werden schräge und schrille Shows, oft in Verbindung mit Schlagermusik, geboten. Michael von Loefen ist ausgebildeter Schauspieler und schreibt zusammen mit einem Co-Autor alle Äppelwoi-Shows selbst.

Wie beurteilen Sie die aktuelle Situation im Hinblick auf den Kulturbereich?

Michael von Loefen: So lange an der Fünf-Quadratmeter-Regelung pro Person in Hessen festgehalten wird, ist ein stimmungsvoller Kulturbetrieb nicht möglich. Man stelle sich bitte ein Volksmusik- oder Schlager-Konzert vor, bei dem die Leute solche Abstände einhalten müssten. Das wäre das Ende jeglicher Musik-Emotionen; das Gleiche gilt so auch für das Äppelwoi-Theater. Wir sollten diese Eventualität allerdings nicht ausschließen.

Wie könnten sich Kreative, Künstler und Veranstalter im Taunus gegenseitig unterstützen?

von Loefen: Wir können gegenseitig auf alle Veranstaltungen hinweisen. Ob sich dann aber tatsächlich Publikum dafür findet, hängt von der allgemeinen Pandemie-Angst ab, und die ist immer noch groß. Man sieht das momentan auch in schon geöffneten Restaurants, in denen die Abstandsregeln eingehalten werden. Ich habe mit einigen Besitzern gesprochen; sie sagen übereinstimmend, dass sie bestenfalls ein Viertel des normalen Umsatzes haben. Das reicht nicht für ein wirtschaftliches Geschäftsmodell.

Bekommen Sie Unterstützung von der Stadt für das Äppelwoi-Theater?

von Loefen: Derzeit nicht. Wir haben aber in Kürze ein Gespräch mit der Kurdirektion, in dem wir alle Möglichkeiten durchsprechen wollen. Eine endgültige Lösung ist allerdings nur nach weiteren Lockerungen des Landes in Sicht. Jetzt ist alles nur Diskussions-Basis für eine mögliche Zeit danach. Ohne Hilfen wird es nicht gehen.

Wann rechnen Sie mit der Wiedereröffnung des Theaters?

von Loefen: Wir planen derzeit ins Ungewisse und hoffen auf einen möglichen Eröffnungstermin im September.

Welche besonderen Herausforderungen haben Sie jetzt zu bestehen und welche Lösungswege haben Sie für sich gefunden?

von Loefen: Seit Mitte März heißt es: Ruhe bewahren! Und das auch im wörtlichen Sinne. Man darf nicht aufhören, zu arbeiten, sonst wird man blöd im Kopf. Das bedeutet, für das Theater neue Programme zu entwickeln und zu schreiben. Das verkürzt die sinnlose Zeit erheblich.

Wie nutzen Sie die zusätzliche freie Zeit privat?

Für den Herbst plant Michael von Loefen (Mitte) die Wiederaufnahme der Revue „Die Schlager-Pralinen“ mit Katrin Dezius (l.) und Susanne Fey (r.). Foto: Äppelwoi-Theater

von Loefen: Wir haben einen kleinen Sohn und machen mit ihm viele Ausflüge und neuerdings auch Spielplatz-Besuche. Der kleine Mann ist dabei glücklich, er profitiert also eigentlich von der Situation. Im Übrigen machen wir das, was die meisten Menschen wohl auch machen: Wir kochen jeden Tag!

Welche Anregungen haben Sie, um in dieser herausfordernden Zeit gesund, fit und glücklich zu bleiben?

von Loefen: Tanzen! Wir treffen uns zwei- bis dreimal pro Woche im Theater und tanzen. Das hält fit und glücklich.

Welche Projekte im Kulturbereich könnten Sie online durchführen? Und welche sind für später – hoffentlich wieder live – in Bad Homburg geplant?

von Loefen: Online leider gar nichts. Theater lebt vom persönlichen Kontakt zum Publikum. Für den Herbst planen wir zunächst drei Shows. Als Wiederaufnahme unsere Erkältungs-Show „Männerschnupfen“ und die Revue der drei „Schlager-Pralinen“. Außerdem gibt es eine neue 70er-Jahre-Show unter dem Titel „Jukebox-Spaß und Asbach-Cola“. Vielleicht verdrängt ja die Erinnerung an diese wundervolle Zeit ein wenig die unglückliche Gegenwart.

Welche Chancen sehen Sie in der Krise?

von Loefen: Man kann ja mal darüber nachdenken, einiges neu und besser zu machen. Ein „Weiter so“ im Hinblick auf die Ökologie darf es nicht mehr geben. Das Motto sollte sein: „Komm’, wir halten die Welt an!“

Sanierungsarbeiten – Straßen gesperrt

Bad Homburg (hw). Wegen Straßendeckensanierungen in der Friedensstraße und Raabstraße werden diese beiden Straßen in zwei Bauphasen jeweils gesperrt. Die Linien 3, 6 und 23 werden umgeleitet. Die Friedensstraße ist von Dienstag, 2. Juni, bis Freitag, 5. Juni (ca. 9 Uhr), gesperrt. Die Umleitung erfolgt in Richtung Friedrichsdorf über Kirdorfer Straße – Dietigheimer Straße und Höllsteinstraße. In der umgekehrten Fahrtrichtung erfolgt die Umleitung über Friedberger Straße – Höllsteinstraße – Dietigheimer Straße – Gluckensteinweg und Götzenmühlweg. Eine Umleitung zum Sportzentrum Nordwest wird über die Querstraße und den Weißkreuzweg ausgewiesen. Die Herrnacker Straße bleibt während der Bauzeit von der Raabstraße aus befahrbar. Die Stadtbuslinie 6 fährt in Richtung Sportzentrum ab der Haltestelle „Höhestraße“ über Höhestraße – Dietigheimer Straße – Höllsteinstraße – Friedberger Straße – Raabstraße – Kettelerstraße – Querstraße – Weißkreuzweg und weiter den regulären Linienverlauf. In die Gegenrichtung ab der Haltestelle „Kolpingstraße“ über Kolpingstraße – Weißkreuzweg – Querstraße – Kettelerstraße – Raabstraße – Friedberger Straße – Höllsteinstraße – Castillostraße – Höhestraße und weiter den regulären Linienverlauf. Die Haltestellen „Kirdorfer Straße“, „Herzbergstraße“, „Rathgasse“, „Kirdorfer Kreuz“, „Friedhof“ und „Höhestraße“ (Richtung Innenstadt) entfallen in oben genannter Zeit. Die Haltestellen „Höllsteinstraße“ und „Viktoriaweg“ werden zusätzlich angefahren. Die Raabstraße wird von Dienstag, 2. Juni, bis voraussichtlich Freitag, 19. Juni, gesperrt. Die Umleitung erfolgt in Richtung Friedrichsdorf über Kirdorfer Straße – Dietigheimer Straße – Höllsteinstraße und Friedberger Straße. In die Gegenrichtung erfolgt die Umleitung über Friedberger Straße – Höllsteinstraße – Dietigheimer Straße – Gluckensteinweg und Götzenmühlweg. Die Herrnacker Straße bleibt in dem Zeitraum von der Friedensstraße aus befahrbar.Die Stadtbuslinien 3 und 23 fahren in Richtung Waldfriedhof, ab der Haltestelle „Höhestraße“ über Höhestraße – Dietigheimer Straße – Höllsteinstraße – Friedberger Straße zur Haltestelle „Waldfriedhof“ und weiter den regulären Linienverlauf. Die Haltestellen „Kirdorfer Straße“, „Herzbergstraße“, „Kirdorfer Kreuz“, „Raabstraße“, „Schwalbacher Straße“, „Hamelstraße“, „Kronberger Straße“, „Bürgerhaus Kirdorf“ und „Friedensstraße“ entfallen.

Trickbetrüger

Bad Homburg (hw). Am Dienstag vergangener Woche erbeuteten zwei Trickdiebe im Götzenmühlweg bei einer Seniorin Bargeld in Höhe von über 1000 Euro. Die Täter klingelten und gaben sich als Mitarbeiter der Hausverwaltung aus, die ältere Mitmenschen in Corona-Zeiten unterstützen würden. Nachdem die Männer in die Wohnung gelassen wurden, lenkten sie die ältere Dame geschickt ab und durchsuchten die Wohnung. Erst später stellte die Frau den Diebstahl fest. Beschrieben wurde der erste Täter als korpulent und dunkelhäutig. Bekleidet sei er mit einem hellorangenen Hemd gewesen. Der zweite Täter soll ein blau-schwarzes T-Shirt getragen haben. Beide Männer sollen etwa 40 Jahre alt sein. Zeugen werden gebeten, sich bei der Kripo unter Telefon 06172-1200 zu melden.

Müll wird später abgeholt

Bad Homburg (hw). Wegen der Feiertage zu Pfingsten, Montag, 1. Juni, und Fronleichnam, Donnerstag, 11. Juni, ändern sich die Abfuhrtermine der Müllabfuhr. Die Rest- und Biomülltonnen werden jeweils einen Tag später geleert. Die Altpapierabfuhr im Bezirk F ist am Dienstag, 2. Juni, im Bezirk G am Mittwoch, 3. Juni, im Bezirk H am Donnerstag, 4. Juni, im Bezirk L am Freitag, 5. Juni, im Bezirk K am Samstag, 6. Juni, im Bezirk D am Freitag, 12. Juni, und im Bezirk E am Samstag, 13. Juni. Gelbe Säcke werden im Bezirk 1 am Dienstag, 2. Juni, im Bezirk 2 am Mittwoch, 3. Juni, im Bezirk 3 am Donnerstag, 4. Juni, im Bezirk 4 am Freitag, 5. Juni, im Bezirk 5 am Samstag, 6. Juni, im Bezirk 6 am Freitag, 12. Juni, und im Bezirk 7 am Samstag, 13. Juni, abgeholt. Von Dienstag, 2. Juni, an kehren die Beschäftigten der Abfallentsorgung des Betriebshofs zum ursprünglichen Vollservice bei der Rest- und Biomüllabfuhr zurück. Die Tonnen werden wieder vom Grundstück geholt, entleert und zurückgebracht.

Anzeige

GOLDHAUS
IHR GOLDANKAUF

GOLDANKAUF
ALTGOLD · BRUCHGOLD · SILBER · ZAHNGOLD · GOLDMÜNZEN UND -BARREN · GOLDUHREN

Sofort BARGELD
für
ZINN
SILBER
SILBERBESTECK-AUFLAGE
BERNSTEIN
KORALLE
LUXUSUHREN
z.B. Heuer, Rolex, Patek Philippe

Wir zahlen auch Sammlerwerte!

Selbst der weiteste Weg lohnt sich:
Gold wird zu Geld – Goldhaus endlich auch in Bad Homburg

Schmuckverkauf ist bekanntlich Vertrauenssache. Viele Kunden haben uns ihr Vertrauen bereits geschenkt - **vertrauen auch Sie dem Fachmann!**

GOLDHAUS ist der Fachmann in Sachen Schmuckankauf!

Spezialisiert ist GOLDHAUS auf Goldankauf.

Bei uns wird auch der Wert einzelner Schmuckstücke berechnet, wo andere Ankäufer nur den reinen Goldwert berücksichtigen. Wir berücksichtigen auch Steinbesatz, Hersteller und Zustand.

Wir beraten ehrlich und kompetent - **keine versteckten Kosten!** Eine seriöse und diskrete Abwicklung ist genauso garantiert wie transparente und hohe Ankaufspreise.

Ihre Edelmetalle werden bei uns sofort und vor Ort unverbindlich geschätzt. Wir legen Wert auf **Ehrlichkeit und Diskretion**. Sie müssen bei uns nichts kaufen. Sollten Sie sich für den Verkauf entschließen, erhalten Sie den Gegenwert **sofort und in Bar** ausgezahlt - keine Wartezeit!

Zahngold – nicht schön, aber wertvoll!

Sofort BARGELD
für
ALTGOLD
BRUCHGOLD
ZAHNGOLD
GOLDMÜNZEN
GOLDBARREN
GOLDUHREN
BRILLANTEN
BRILLANT-SCHMUCK

GOLDHAUS
Louisenstr. 1, 61348 Bad Homburg, Parkhäuser „Schlossgarage“, „Am Markt“ | Asp. Herr Gergin, Tel. 0163/7948516
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag in der Zeit von 10.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 14.00 Uhr

Komplette Übersicht unter:
www.juwelier-reiter.de

Unverbindliche und seriöse Wertermittlung | Keine Verkaufsverpflichtung | Sehr hohe Ankaufspreise | Sofort Bargeld für Ihr Edelmetall

Neubau „Nassauer Hof“

In Oberhöchstadt entsteht in toller Lage ein Wohnhaus mit 12 Wohneinheiten

Wohnfläche von 69 bis 137 m², 2–4-Zimmerwohnungen
- Hochwertige Ausstattung mit Parkett
- Video-Sprechanlage
- E-Anschluss für E-Auto
- bodentiefe Fenster
- barrierefreier Zugang
- PKW-Tiefgarage
- Aufzüge und vieles mehr

Zögern Sie nicht so lange und suchen Sie sich eine Wohnung in bester Lage aus unserem Angebot heraus. Ich bin mir sicher, es ist etwas für Sie dabei. Bezugfertig ab Sommer 2021, Kaufpreis ab 379.000,– € ohne Maklerprovision!

Bauer Stadtentwicklung Projekt GmbH
Architektur & Bauen

Infos unter 06145-9377920 oder Mail: info@bauer-stadtentwicklung.de
www.bauer-stadtentwicklung.de

Kleidung für Hochzeit weg

Bad Homburg (hw). Unbekannte hebelten am Montag zwischen 13 und 14.40 Uhr einen in der Friedberger Straße in Kirdorf abgestellten roten Wagen auf, wobei ein Sachschaden von 500 Euro entstand. Im Anschluss ließen die Täter aus dem Innenraum hochwertige Hochzeitskleidung im Wert von 4000 Euro mitgehen und flüchteten. Die AG Pkw der Kriminalpolizei erbittet Zeugenhinweise unter Telefon 06172-1200.

Minigolf im Kurpark spielen

Bad Homburg (hw). Am Himmelfahrtstag ist der Startschuss zur Wiederöffnung der Minigolfanlage im Kurpark gefallen. Nach der Corona-bedingten Verzögerung freut sich Familie Wensing, die die Anlage seit 2001 betreibt, über den verspäteten Start.

„Allmählich erweitert sich das Freizeitangebot im Kurpark. Beim Minigolf können sich auch Familien mit ihren Kindern austoben und nebenbei das schöne Wetter im Kurpark genießen“, sagt Kurdirektor Holger Reuter. Auch auf der Minigolfanlage im Kurpark steht der Schutz der Gäste an erster Stelle. Insgesamt zwei Familien können sich für ein gemeinsames Spiel anmelden. Während des Spiels ist eine der beiden Familien dazu angehalten, den entsprechenden Mindestabstand zu den Gegenspielern sicherzustellen. „Darauf zu achten, gehört für die nächste Zeit einfach dazu. Die mit insgesamt 18 Bahnen ausgestattete Anlage weist eine Größe auf, die genügend Abstandsmöglichkeiten hergibt“, so die Betreiber. Geschützt durch eine Plexiglasscheibe werden die Eintrittsgelder kontaktlos entgegengenommen. Auch Desinfektionsmittelspender stehen für die Gäste bereit. Das Tragen eines Mundschutzes ist beim Spiel im Freien nicht erforderlich. Für den Fall, dass zu viele Gäste gleichzeitig spielen möchten, muss mit Wartezeiten gerechnet werden. Empfohlen wir daher eine vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit den Betreibern. Geöffnet hat die Minigolfanlage täglich, montags bis freitags von 12 bis 20 Uhr, samstags von 11 bis 20 Uhr, sonntags von 10.30 bis 20 Uhr bis in den Oktober. Der Eintritt kostet für Kinder ein Euro pro Runde, Erwachsene zahlen 2,50 Euro pro Runde.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemisierenden Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Walter Schultz aus Friedrichsdorf schreibt zur Kundgebung der Bürgerinitiative „Frei von 5G im Taunus“ auf dem Marktplatz in Bad Homburg:

Am 25. April hat eine coronagerechte Kundgebung mit Info-Stand auf dem Marktplatz in Bad Homburg stattgefunden mit dem Motto „Frei von 5G im Taunus“, die von vielen Menschen, unter Polizeiaufsicht, mit viel Interesse wahrgenommen wurde. Da zurzeit eine Schockstarre durch die Corona-Krise auf der ganzen Welt herrscht und eine panische Angst vor Ansteckung überall zu spüren ist, ist die Aufmerksamkeit auf eine andere, ebenso gefährliche, lebensbedrohliche Gefahr, die auf uns Menschen unbemerkt zukommt, stark abgelenkt. Ich meine die Gefahr der Erweiterung der Mobilfunk-Technik, die mit einer unwahrscheinlichen Kraft so bald wie möglich bei uns, nicht nur im Taunus, ausgebaut werden soll. Die Initiative „Frei von 5G im Taunus“ macht auf Gefahren aufmerksam, die ernst genommen werden sollten:

Gesundheitsschäden: Es ist laut Branchen-Verband geplant, 800 000 neue Mobilfunk-Sendeanlagen zu installieren. Das heißt, alle 100 Meter ein 5G-Sendemast, damit die Millionen neuer Geräte und Technologien auch funktionieren können. Dafür beschloss die Landesregierung, die Bauordnung zu ändern, um den Ausbau erheblich zu erleichtern. Gesundheitliche Risiken wie Kopfschmerzen, Konzentrations- und Schlafstörungen, Gefährdung der Fruchtbarkeit bis hin zu Krebs sind der Bevölkerung nicht mitgeteilt worden.

Überwachung: Durch die ganze smarte Technologie werden Persönlichkeitsprofile erstellt, die die Initiatoren dann für ihre Zwecke verwenden. Für diese Vorgehensweise werden der Datenschutz und die Privatsphäre Stück für Stück aufgehoben. Dazu kommen noch Überwachungskameras mit Gesichtserkennung, die durch die vorangetriebene Digitalisierung inzwischen überall angebracht werden, unter dem Deckmantel der Sicherheit.

Mehr Konsum, mehr Klimaschaden: Die Menschen werden aufgefordert, neue Smartphones und Haushaltsgeräte zu kaufen, autonomes Fahren wird als die zukünftige Fortbewegungsart gepriesen, das alles wird nur mit der neuen 5G- und WLAN-Technologie möglich sein. Dadurch wird nicht nur der Datenverkehr, sondern auch der Energie- und Ressourcenverbrauch zwangsläufig explodieren, für Sachen, die ernsthaft hinterfragt werden sollten. Die Folge wird sein, dass die Klimakatastrophe unausweichlich auf uns zu kommen wird.

Dabei gibt es viele Möglichkeiten, die Gefahren der Mobilfunk-Immissionen zu vermindern, indem man im privaten Bereich in Büros, aber auch in Kindergärten, Schulen, Krankenhäusern und Altenheimen die notwendige Technik per Kabel betreibt.

Fritz: Jetzt bin ich gespannt wie ein Flitzebogen, was ich in den nächsten Wochen alles im Kurpark geboten bekomme.

Philipp: Warum? Wird der umgestaltet?

Fritz: Nein, das nicht. Obwohl, jetzt im Frühling blüht alles auf, und so sieht es dort täglich anders aus. Ich denke aber vielmehr an die Aufhebung der Reisebeschränkungen und die vielen Menschen, die lieber innerhalb Deutschlands reisen.

Ursel: Hi hi, ich glaube auch, dass viele gar nicht ans Meer fahren wollen. Schließlich haben die sich ja in den vergangenen Wochen zu Hause auf der Couch alle eine Corona-Plauze angefuttert.

Philipp: Stimmt, die Sache mit der Bikini-Figur dürfte sich für viele in diesem Jahr erledigt haben.

Fritz: Genau, und um sich der wieder anzunähern, werden die Leute bestimmt in Scharen durch den Kurpark joggen...

Philipp: ...oder meinen herrlichen Sportpark nutzen, nach dem sich andere Kommunen bestimmt alle zehn Finger abschlecken.

Ursel: Da muss ich aber auch mal ganz neidlos meine Anerkennung aussprechen. Selten so eine tolle Anlage gesehen, die vor allem in Corona-Zeiten genügend Platz bietet, dass man sich nicht ständig über die Füße läuft. Aber ich kann ja auch nicht klagen. Schließlich ist Oberursel das Tor zum Taunus.

Fritz: Und obendrein: Jetzt wird für uns alle auch noch Werbung gemacht auf der Webseite mit dem Titel „Sommer in Hessen“.

Ursel: Na ja, zwar kommen da Bad Homburg und Oberursel ganz gut weg, aber Friedrichsdorf hat das Nachsehen.

Philipp: Warum?

Fritz: He he, weil bei dessen kultureller Vielfalt lediglich Werbung für den Fernwanderweg Hugenotten- und Waldenserpfad gemacht wird. Und der verläuft...

Ursel: ...von Friedrichsdorf nach Bad Homburg. Hi hi.

Philipp: Pfff. Die haben doch keine Ahnung.

Ursel: Genau, mach dir also nichts draus. Tröste dich einfach mit dem Anblick der Gladiatoren im Sportpark.

Fritz: Aber ich finde diese Webseite richtig gut. Vor allem zu diesen Krisenzeiten wird mal tüchtig die Trommel dafür gerührt, was es bei uns so alles vor der eigenen Haustür zu entdecken gibt.

Ursel: Nun, wir beide können uns auch nicht beschweren. Bei dir werden Spa, Spielbank und die Stadt Homburg selbst als äußerst lohnende Ziele hervorgehoben.

Fritz: Und dein Keltenrundwanderweg ist offenbar auch schon legendär, Ursel.

Philipp: Ach, wartet es nur ab! Nach dem 2. Juni kommt bestimmt mein Sportpark so richtig in die Schlagzeilen.

Ursel: Warum das?

Philipp: Na, dann ist der Welt-Naturisten-Tag! Und wenn ich nur ein wenig Glück habe, dann treffen sich die Naturisten Friedrichsdorfs dort.

Fritz: Ach du je. Glaubt ihr, die frönen ihrer Leidenschaft auch in meinem Kurpark?

Ursel: Hi hi. Wer weiß, wer weiß...

6 Jahre Kardiologische Praxis Kronberg
Vielen Dank für Ihr Vertrauen

Privatärztliche Praxis für Herz-Kreislauf-Medizin
Dr. med. Stefan Schüßler, FESC
Facharzt für Kardiologie/Innere Medizin
RISIKOANALYSE – PRÄVENTION – THERAPIE

Leistungsspektrum:
Herzinfakt / Schlaganfall-Risikoanalyse, Check-Up-Untersuchungen
Ultraschall-Doppler-Untersuchungen: Herz, hirnversorgende Arterien, Beinarterien-Venen, Schilddrüse, Bauchorgane. EKG / Belastungs-EKG, Langzeit-EKG, Langzeit-Blutdruck (Messung ohne störende Manschette), Eventrekorder-Analyse von Herzrhythmusstörungen, Herzschrittmacher- und Defibrillator-Nachsorge, **ambulante** MRT für Herzschrittmacher- und Defibrillatorpatienten. Lungenfunktionsprüfung, Schlafapnoe-Screening, Zweitmeinungsgutachten zu operativen und interventionellen Eingriffen am Herzen

Terminvereinbarung unter Tel.: 06173 / 99 69 510 · Fax: 06173 / 99 69 511
E-Mail: info@kardiologie-kronberg.de · Hainstraße 4 · 61476 Kronberg

– Anzeige –

Juristen-Tipp *Scheidungs-Ratgeber*

Teil 22: Die Berechnung des Zugewinnausgleichs

Vor der Berechnung des Zugewinnausgleichsanspruchs steht zunächst die Berechnung des von beiden Eheleuten erzielten Zugewinns.

Betrachtet wird dabei das gesamte Vermögen eines jeden Ehegatten. Einzelne Gegenstände werden nicht isoliert ausgeglichen.

Anhand der erteilten Auskünfte, die wechselseitig verlangt werden können, wird die Summe des Endvermögens und die Summe des Anfangsvermögens ermittelt. Das Anfangsvermögen wird anschließend von dem vorhandenen Endvermögen in Abzug gebracht. Die Differenz zwischen Anfangs- und Endvermögen stellt den Zugewinn dar. Die Summen des erzielten Zugewinns werden gegenüber gestellt. Sofern der Zugewinn des einen Ehegatten den Zugewinn des Anderen übersteigt, ist die Hälfte des Differenzbetrages durch Zahlung auszugleichen.

Beispiel: Die Ehefrau hat einen Zugewinn in Höhe von 600.000,00 € erzielt. Der Zugewinn des Ehemannes beläuft sich auf 900.000,00 €. Die Differenz beträgt 300.000,00 €. Der Ehemann muss einen Ausgleich in Höhe der Hälfte der Differenz, also einen Betrag von 150.000,00 € an die Ehefrau zahlen. Im Ergebnis haben damit beide Eheleute einen Zugewinn in Höhe von 750.000,00 €.

Die Frage, ob während der Ehe ein ausgleichspflichtiger Zugewinn erzielt wurde, sollten Sie auf jeden Fall überprüfen lassen. Fortsetzung am 10. Juni 2020. Informieren Sie sich zu diesem Thema auch in meinem Ratgeber „Vermögensteilung bei Scheidung – So sichern Sie Ihre Ansprüche“, erschienen als Beck – Rechtsberater im dtv, in 3. Auflage.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Körperkontakt ist für Annabelle Winzig von der HTG Bad Homburg (links) auch im Olympia-Sützpunkt in München derzeit strengstens untersagt. *Foto: gw*

Annabelle Winzig ist in München doppelt gefordert

Bad Homburg (gw). Auch die 19-jährige Annabelle Winzig von der HTG Bad Homburg, die zum Bundeskader des Deutschen Judo-Bundes gehört, muss in München derzeit auf jeglichen Körperkontakt verzichten. Aber immerhin darf sie im Olympia-Stützpunkt nach einem Sondererlass des Bundesinnenministers und des Deutschen Olympischen Sportbunds vom 7. April als Kadermitglied zumindest im Übungsbetrieb ihrem Sport nachgehen.

„Wir trainieren nur in Kleingruppen mit maximal fünf Personen, die sich nicht verändern, und auch unter der Vorgabe, dass sich die verschiedenen Kleingruppen untereinander nicht begegnen. Dabei machen wir kein Judo, sondern ausschließlich Kraft- und Konditionstraining“, berichtet die Ex-Europameistersterin, die im vorigen Wintersemester in der bayerischen Hauptstadt mit dem Studium der Zahnmedizin begonnen hat. Wenigstens dort kann sie in der Praxis Hand anlegen. „An der Uni findet Präsenzunterricht statt, denn die praktischen Kurse kann man nicht online umsetzen. Unser Kurs ist in zwei Gruppen aufgeteilt, und jede davon hat sieben Wochen Kurszeit“, berichtet die Idsteinerin von ihrem streng durchgetakteten Alltag. Von Vorteil für sie ist, dass sie im Olympiastützpunkt München-Großhadern in der Heiglhofstraße mit drei festverlegten Kampfflächen von Juniorinnen-Bundestrainer Lorenz Trautmann betreut wird. Bei ihm arbeitet sie zielgerichtet auf die Olympischen Spiele 2024 in Paris hin.

„Olympia 2020 in Tokio war für mich keine Option, sodass die Verlegung ins nächste Jahr für mich auch keinerlei Konsequenzen ergibt“, so bei Annabelle Winzig. Die Verschiebung der Spiele auf den 23. Juli bis 8. August 2021 hat für sie keine Auswirkungen.

Winzig: „Schade ist allerdings, dass ich in meinem letzten Jahr in der Juniorenklasse 2020 wahrscheinlich keinen internationalen Wettkampf mehr bestreiten kann. Andererseits habe ich jetzt aber genug Zeit, um nach meiner im Dezember erlittenen Schulterverletzung in Ruhe wieder zurückzukommen.“ Um dann der Frauen-Bundesligamannschaft der HTG Bad Homburg in der Premieren-Saison 2020 zum angestrebten Klassenerhalt zu verhelfen.

Feldbergfest soll in abgespeckter Form stattfinden

Hochtaunus (fk). Die 164. Auflage des Feldbergfests findet voraussichtlich statt. Wenn auch in einer deutlich abgespeckten Form. Das war das Ergebnis einer Sitzung der verantwortlichen Akteuere, an der auch Helmut Reith, Vorsitzender des Turngaus Feldberg, teilnahm. Die traditionell zweitägige Veranstaltung – sie wurde auf das Wochenende 20. und 21. Juni terminiert – soll nun „eingedampft“ nur am Samstag (20. Juni) durchgeführt werden. „Die Ausgangslage für die Planung einer solchen Großveranstaltung ist momentan nicht so ganz einfach. Trotz der aktuellen Corona-Krise wollen wir an der Tradition des Feldbergfests irgendwie festhalten. Natürlich unter der Berücksichtigung der amtlichen Vorgaben und unter Einhaltung aller Hygiene-Auflagen. Wir haben eine Verantwortung gegenüber den Teilnehmern und Kampfrichtern, von denen eine ganze Reihe ja auch schon deutlich älter ist. Deshalb ist eine Durchführung in der bekannten Form mit rund 200 Teilnehmern in diesem Jahr nicht möglich. Geplant ist nun, lediglich das Steinstoßen durchzuführen. Hier sollen sich dann die Männer, Frauen, Altersklasse-Athleten sowie die Jugend im Schatten des Fernmeldeturms sportlich messen. Da wir im Freien agieren, die Teilnehmer immer einzeln stoßen und die Steine nach jedem Versuch desinfiziert werden, sind wir hoffentlich auf der sicheren Seite“, erläutert Feldbergfest-Vorsitzender Rüdiger Cornel das geplante Vorhaben. Der parallel durchgeführte Geländelauf über 6,3 Kilometer Kilometer rund um das Gipfelplateau soll ebenfalls zur Austragung kommen. Jedoch nicht als Wettkampf. „Wer will, kann die Strecke in Eigenregie durchlaufen. Ob wir eine große Stoppuhr aufstellen, an der man selbst seine Zeit ablesen kann, ist noch offen. Ebenfalls, ob wir eventuell auf Wunsch Teilnahme-Urkunden ausgeben. Es wird jedoch auf keinen Fall Startnummern und einen gemeinsamen Start geben“, so Cornel weiter. Im Anschluss an den sportlichen Teil ist abgemacht, den am 4. April abgesagten Feldbergfest-Turntag nachzuholen. Der würde dann, in der langen Geschichte wohl einmalig, ebenfalls als Freiluft-Veranstaltung wahrscheinlich vor der Hütte am Ende der 100-Meter-Laufbahn, durchgeführt werden. Hier könnten mit entsprechendem Abstand Sitzmöglichkeiten für die Teilnehmer aufgestellt werden. Ein Blick in die Anwesenheitslisten der vergangenen Jahre zeigt, dass in der Regel kaum mehr als 20 Gäste anwesend waren.

Das Feldbergfest ist das älteste (Berg)-Turnfest im deutschsprachigen Raum. Zur Premiere am 23. Juni 1844 kamen rund 200 aktive Teilnehmer und an die 6000 Zuschauer auf den höchsten Taunusgipfel. Die letzten Absagen des beliebten Turnfests gab es während der Wirren des Zweiten Weltkriegs. 1943 fand der letzte Wettkampf auf dem Hausberg im Taunus statt. Danach folgte eine siebenjährige Pause. Im Jahr 1947 gab es eine „Ersatz-Veranstaltung“ auf der Stierstädter Heide in Oberursel mit 1100 Teilnehmern. Auch im Folgejahr verboten die US-Behörden die Nutzung des Gipfels, so dass die Turner auch 1948 (1250 Teilnehmer, darunter 470 Jugendliche) sowie 1949 (1628 Teilnehmer und 82 Staffeln) erneut auf die Stierstädter Heide pilgerten. Im Jahr 1950 konnte man sich dann wieder auf Gipfel des Feldbergs treffen, was von 2200 Teilnehmern begeistert angenommen wurde.

Rüdiger Cornel, langjähriger Vorsitzender des Feldbergfest-Ausschusses, erläutert die Pläne für die geplante Durchführung des ältesten deutschen Bergturnfests am 20. Juni auf dem höchsten Taunusgipfel. *Foto: fk*

RFC Oberstedten bleibt bereit für „Tour durch den Taunus“

Hochtaunus (fk). Auch die Radsportler werden momentan von der Corona-Krise im wahrsten Sinne des Wortes „ausgebremst“. So musste auch der RFC Oberstedten, mit rund 100 Mitgliedern einer der größeren Radsportvereine in der Taunusregion, jüngst seine Jahreshauptversammlung absagen und auf einen späteren Zeitpunkt verschieben.

„Aktuell führen wir als Verein noch keine gemeinsamen Ausfahrten durch. Somit können wir unseren Sport nicht so ausüben, wie wir es sonst beim RFCO gewohnt sind. Private Verabredungen in der nach offizieller Verordnung zulässigen Gruppengröße finden in Eigenregie aber statt. Trotz aller Einschränkungen gibt es auch kreative Lösungen, auf die man ohne die Krise wahrscheinlich gar nicht gekommen wäre. Die einen gehen miteinander virtuell auf die Radstrecke, die anderen amüsieren sich beim Online-Stammtisch vor dem PC und wieder andere machen sich beim Web-Yoga fit. Wichtig ist dabei, dass wir uns in diesen Zeiten, auch wenn wir uns nicht live treffen können, miteinander in Kontakt bleiben und nicht aus den Augen verlieren. Irgendwann ist diese Krise überstanden und das Leben nimmt wieder seinen gewohnten Gang. Dann freuen wir uns umso mehr auf gemeinsame Ausfahrten, Veranstaltungen und unser Vereinsleben“, so Vorsitzender Fred Günther. Zum Vereinsleben der engagierten Radler gehören auch zwei Veranstaltungen, die weit über die Kreisgrenzen hinaus bekannt und beliebt sind. Es handelt sich um die Radtouristik-Fahrt „Tour durch den Taunus“ am 20. September sowie die Country-Touren-Fahrt, die der RFCO für den 11. Oktober zusammen mit dem Mountainbike-Club Wehrheim organisiert. Mit den aktuell gültigen behördlichen Vorgaben wären beide Veranstaltungen schwer durchführbar, da die bestehenden Auflagen doch enorm sind.

„Wahrscheinlich nächste Woche gibt es genauere Information in Bezug auf die Durchführung solcher Veranstaltungen vom hessischen Radsportverband. Wir beobachten die aktuelle Entwicklung genau und warten auch die weiteren Entscheidungen auf politischer Ebene ab. Zum Glück haben wir ja noch ein paar Monate Zeit. Bis zum 20. Juni muss eine Radsportveranstaltung beim Regierungspräsidium beantragt sein. Dieser Formalie werden nachkommen, um für die weiteren Schritte gerüstet zu sein. Wir sind bei uns im Verein ein eingespieltes Team mit vielen erfahrenen Helfern und könnten unsere Veranstaltung auch kurzfristig auf die Beine stellen“, gibt sich Fred Günther optimistisch.

Puglisi beantwortet Hygiene-Fragen

Hochtaunus (fk). Der hessische Leichtathletik Verband (HLV) hat einen Ansprechpartner bei allen Fragen rund ums Thema Hygiene in Zeiten von Corona. Ab sofort steht Gianluca Puglisi vom Königsteiner LV allen hessischen Athleten per E-Mail an gianluca.puglisi@hlv.de zur Verfügung, wenn es Unklarheiten zu den Konzepten und Regeln gibt, mit denen Läufer, Springer und Werfer in nun wieder langsam anlaufenden Trainingsalltag konfrontiert sein könnten.

Top-Weitspringer Puglisi – er wurde Ende Februar mit der neuen Hallenbestmarke von 7,77 Metern in Leipzig deutscher Vizemeister – studiert in Frankfurt Medizin und ist somit auch „beruflich“ täglich mit dem Thema Hygiene in Kontakt. Zu Gianlucas Trainingsgruppe, die von dem erfahrenen Erfolgscoach Jürgen Sammert geleitet wird, gehören auch noch KLV-Teamkollegin Maryse Luzolo und Julia Gerter (LG Eintracht Frankfurt). Dem Trio ist das Training unter Beachtung der derzeitigen Regeln auch aus Sportlersicht bestens bekannt. Gianluca Puglisi freut sich auf rege Mitarbeit und wird alle Fragen zeitnah beantworten.

TSG Köppern bietet Training an

Friedrichsdorf (fw). Nachdem zu Beginn der Corona-Pandemie der Sportbetrieb bei der TSG 1890 Köppern eingestellt werden musste, kann ab jetzt in der Vereinsturnhalle wieder geübt werden. Das teilt Peter Arnold mit. Der Sport in der Grundschule muss noch einige Zeit aussetzen. „Daher bleibt die kreiseigene Halle geschlossen.“ Weil ein Mindestabstand zwischen den Personen eingehalten werden muss, können auf der Fläche der Fritz-Beltz-Halle maximal zwölf Teilnehmer und ein Trainer aktiv werden. Begrenzt ist außerdem die Personenzahl im Eingangsbereich und an den Wasch- und Desinfektionsgelegenheiten. Das Duschen sowie die Nutzung der Unkleiden ist verboten. Kontaktsportarten wie Judo oder Folkloretanz sowie die gemeinsame Benutzung von vereinseigenen Turngeräten bleiben vorläufig untersagt. Einige Sportarten können ins Freie ausweichen.Das alles enge den Belegungsplan in der Halle ein. Der Vorstand sei bemüht, allen Gruppen gerecht zu werden, und veröffentlicht die aktuelle Stundentafel auf seiner Homepage unter www.tsg-koeppern.de und durch Aushänge in den Schaukästen.

Neustart für SGK-Tanzpaare

Über zwei Monate konnten die Tanzsportbegeisterten der Sportgemeinschaft Kirdorf (SGK) aufgrund der Corona-Krise nicht tanzen. Nun hat die Stadt die Räume der Bürgerhäuser wieder freigegeben. Umgehend beschloss der Vorstand, das Training so schnell wie möglich zu starten und ein Hygiene-Konzept zu erarbeiten. Die Rahmenbedingungen basieren auf dem Konzept der Stadt und wurden auf die Gegebenheiten des Tanztrainings angepasst. So müssen sich beispielsweise die Paare nun zum Training anmelden, und das Führen von Teilnehmerlisten ist verpflichtend. Ein Mundschutz ist beim Training nicht nötig. Wer Lust hat, künftig mitzutanzen, kann sich zu einem Probetraining anmelden. Nähere Informationen zu den Angeboten für Anfänger oder Fortgeschrittene sowie für Wiedereinsteiger gibt es im Internet unter www.sgk-bad-homburg.de oder bei Andreas Wokan unter Telefon 06172-44734 sowie bei Michael Degen unter Telefon 0152-54157481. Foto: SGK

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Obere Römerhofstraße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 31. Mai
10 Uhr Gottesdienst (R. Guist)

Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 94

Ursula Buchberger/Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr, Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 31. Mai
9.45 Uhr Gottesdienst (Maas-Lehwalder)

Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 31. Mai
9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (G. Guist) und Kirchencafé

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Rudolf Göttle
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 30. Mai
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 31. Mai
10 Uhr Wort-Gottes-Feier

Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Gerald Kappaun
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 31. Mai
10 Uhr Gottesdienst (Minor)

Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 15 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 13 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: ev.kirchengemeinde.seulberg@ekhn-net.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 31. Mai
9.45 Uhr Videogottesdienst, siehe Homepage

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org

Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Sonntag, 31. Mai
11 Uhr Gottesdienst

Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3

Ulrike Maas-Lehwalder
Telefon: 06175-791302
Schwester Ruth Arnold
Telefon: 06175-791295
Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3
Telefon: 06175-7911
www.vitos-hochtaunus.de

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Salus Klinik „Raum der Stille“
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf

PFARREI ST. MARIEN

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: st.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Bis auf Weiteres ist eine telefonische Anmeldung erforderlich
Samstag, 30. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 31. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 1. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier
Kirche zur Andacht geöffnet
Täglich 9 bis 17.30 Uhr

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Kirche zur Andacht geöffnet
Samstag 18 bis 19 Uhr

DANKSAGUNG

Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle,
die an dich erinnern und uns glauben lassen,
dass du bei uns bist.

Anni Volk
† 03. Mai 2020

Danke
sagen wir allen, die ihr im Leben Zuneigung und Freundschaft schenkten, mit ihr fröhliche und ernste Stunden verbrachten, die sich in stiller Trauer uns verbunden fühlten, die mit uns Abschied nahmen und liebevolle Anteilnahme in Wort und Schrift zum Ausdruck brachten.

In Dankbarkeit
Ute Kister, Petra Weidel und Klaus Volk
mit Familien

Bad Homburg, Mai 2020

WIR GEDENKEN

Lasst grünes Gras mich decken, das Tau und Regen nässt.
Und wenn ihr wollt, gedenket. Und wenn ihr wollt, vergesst.

In Liebe nehmen wir Abschied von

Heinz Himmelreich

* 25.04.1934 † 13.05.2020

Rosalinde Himmelreich
und Familie

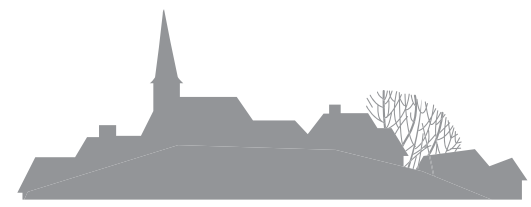
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 04. Juni 2020, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg v.d.Höhe statt.

Hohe Nachfrage an Blutkonserven

Hochtaunus (how). Die Zahl der akuten SARS-CoV-2-Infektionen flacht aktuell ab, und die Krankenhäuser bereiten sich auf eine Regelversorgung vor. Dies trägt zu einer steigenden Nachfrage an Blutkonserven bei: „Jede Woche werden in Hessen zur Patientenversorgung mehrere tausend Blutspenden benötigt – jeder kann, zum Beispiel als Unfallopfer, auf Blutspenden angewiesen sein. Ich bitte deshalb alle Hessen, jetzt Blut zu spenden und so dazu beizutragen, dass kein Versorgungsengpass entsteht“, sagt Kai Klose, Minister für Soziales und Integration.
„Blut zu spenden rettet Leben. Blutprodukte sind auch in Krisenzeiten notwendig, um Schwerkranken und Unfallopfern helfen zu können“, betont Klose. „Vor diesem Hintergrund sollte auch die Bundesärztekammer ihre Haltung, ganze Gruppen unabhängig vom individuellen Verhalten faktisch von der Blutspende auszuschließen, dringend überdenken.“ Erstspender können bis zum vollendeten 65. Lebensjahr Blut spenden. Das maximale Spenderalter für Blutspender ist das vollendete 73. Lebensjahr. Blut spenden darf aktuell nicht, wer in den vergangenen vier Wochen aus dem Ausland zurückgekehrt ist. Spendenwillige mit Kontakt zu einer Person, die positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurde, können für vier Wochen nach dem letzten Kontakt kein Blut spenden. Personen, die an COVID-19 erkrankt waren, werden für vier Wochen nach Ausheilung von der Blutspende zurückgestellt. Personen, die Blut spenden möchten, sollten online einen Termin vereinbaren. Der DRK-Blutspendedienst versorgt über 90 Prozent der Patienten in den hessischen Kliniken mit Blut- und Blutbestandteilkonserven. Infos über Blutspendetermine sind kostenlos unter der DRK-Info-Hotline 0800-1194911 erhältlich oder im Internet unter www.blutspende.de/blutspendetermine/.

Finanzspritze

Hochtaunus (how). Aus Landesmitteln erhält der Hessische Sängerbund mit Sitz in Oberursel eine Zuwendung in Höhe von 35 000 Euro. „Das Geld ist zweckgebunden für den Landesjugendchor Hessen gegeben worden“, informiert die SPD-Landtagsabgeordnete Elke Barth. Bedingt durch die Corona-Zeit, in der Präsenzproben nicht möglich seien, zeige die finanzielle Unterstützung die Wertschätzung der Landespolitik für das kulturelle Wirken der Sänger. „Die Finanzspritze macht Mut und gibt der Aussicht auf den nächsten Auftritt sicher neuen Antrieb“, sagt Barth.



Einschlafen dürfen, wenn man müde ist - ein wunderbares Geschenk.

Helga Kleinebekel
31.07.1927 – 18.05.2020

Wir nehmen still Abschied:

Klaus und Uschi
Susanne und Lutz
Kai Moritz, Julia und Carlotta

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 31. Mai
10 Uhr Gottesdienst (Hannemann)
Montag, 1. Juni
11.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (Wach/Meuer) – Anmeldung erforderlich

Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Dr. Wilhelm Meng
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirche.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 31. Mai
10 Uhr Gottesdienst (Meng)
Montag, 1. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Meng)

Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Christine Walter-Klix
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Christine.Walter-Klix@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Kapelle zur Andacht geöffnet

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 31. Mai
10 Uhr Gottesdienst (Marwitz)
Montag, 1. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Hentschel)

Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 31. Mai
10 Uhr Gottesdienst – Anmeldung erforderlich

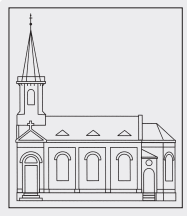
Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
diefenbach@onlinehome.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
Chr.gerdes@web.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail:
ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de
www.zur-himmelspforte.de

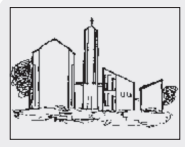
Sonntag, 31. Mai
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Ulrich Bergner
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: buro@ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 31. Mai
10 Uhr Gottesdienst (Synek)
Montag, 1. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Bergner)



Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Rudolf Göttle
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: info@st-elisabeth-hg.de
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 31. Mai
9 Uhr Heilige Messe

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Rudolf Göttle
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 30. Mai
18 Uhr Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 31. Mai
10.30 Uhr Heilige Messe
18 Uhr Heilige Messe
Montag, 1. Juni
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Stefan Schrick
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0177-6224242
www.nak-bad-homburg.de

Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
http://bad-homburg.adventist.eu/

PFARREI ST. MARIEN

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Bis auf Weiteres ist eine telefonische Anmeldung erforderlich
Samstag, 30. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Bis auf Weiteres ist eine telefonische Anmeldung erforderlich
Sonntag, 31. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 1. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Bis auf Weiteres ist eine telefonische Anmeldung erforderlich
Sonntag, 31. Mai
9.30 und 11.30 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 1. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Erlöserkirche
Kirche zur Andacht geöffnet
Täglich 9 bis 17.30 Uhr

Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Bis auf Weiteres ist eine telefonische Anmeldung erforderlich
Sonntag, 31. Mai
9.30 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 1. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier

PIETÄTEN

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Ankauf von Markenarmbanduhren der Marken Omega, Breitling, Rolex, Heuer, Patek Philippe u. weitere. Auch defekt. Tel. 0162/5988179

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Sammler sucht Armbanduhren von Omega, auch defekt! Tel. 0163/9525647

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Sofort Ankauf von: Pelzen u. Nerze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Bleikristalle, Gemälde, Ferngläser, Rollatoren, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldmünzen, Silbermünzen, Tafelsilber, Taschenuhren aller Art. 100 % Zufriedenheit 100 % Diskret. Zahle bar Vorort. Kostenlose Hausbesuche und Begutachtung. Auch an Feiertagen möglich. Mo. - So. von 8 - 20 Uhr. Tel. 069/26920130

Ankauf von Pelzen u. Nerzen aller Art. Gardinen, Möbel, Bleikristall, Gobeline, Nähmaschinen, Figuren, Puppen, Perücken, Zinn, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Silber, Modeschmuck, Silberbesteck, Armbanduhren, Taschenuhren, Silber-/Goldmünzen, Orientteppiche, Porzellan, Schallplatten, Krüge, Kleider, Orden, Schreibmaschinen, Ferngläser, Ölgemälde, kompl. Nachlässe u. v. m. Absolute Höchstpreise, 100 % Zufriedenheitsgarantie, kostenlose Beratung u. Begutachtung sowie Anfahrt. Von Mo. - So. von 7.30 - 21.00 Uhr. Tel. 069/67837057

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelinbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsauflösungen. Komplette Nachlässe. Alt,- Bruch,- Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 069/27146025

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Info! - Info! Ankauf von: Pelzen u. Nerzen aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Zinn, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Modeschmuck, Silberbesteck sowie Silber aller Art, Zahngold, Taschen, Uhren, Gardinen, Möbel, Bilder, Krüge, Porzellan, Figuren, Ferngläser, Schallplatten Uhren, Puppen, Silber und Goldmünzen, Hausauflösungen. Zahle absolute Höchstpreise kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung 100% seriös und diskret Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 08:00 -20:00 Uhr Tel. 06104/9879903

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten und Modeschmuck, von seriösem Sammler und Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr, Tel. 06134/5646318

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber/Alt- + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche, Puppen Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsauflösungen. Kostenlose Hausbesuche. Täglich von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562

Silber u. Gold jeglicher Art, Uhren so wie Antiquitäten von einer Dame (Hobby Künstlerin) gesucht. Ich freue mich über Ihren Anruf. Tel. 0611/13722614 oder 06171/8898885

AUTOMARKT

Familie sucht Wohnmobil oder Wohnwagen, auch älter. Tel. 0175/6218404

Jeep Renegade 1.6 E-torQ Longitude, EZ 7/16, HU 8/21, 81 kW (110 PS) Benziner, unfallfrei, scheckheftgepflegt. Aktuell 38.200 km (das Fahrzeug wird noch gefahren). Es gibt einen Satz Winterkompletträder auf original Alufelgen (NP 900,- €) einen 2. Ladeboden (NP 130,- €) u. eine Kofferaummatte die über die Stoßstange geht (NP 90,- €). Preis VB 13.500,- € Tel. 01577/4469474

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

KFZ ZUBEHÖR

Gut erhaltener original BMW Fahrraddachträger (3er) für 2 Räder wg. Fahrzeugwechsel preisgünstig zu verkaufen. Preis: VHS. Tel. 0171/1167726 oder E-Mail: heinz.61352@gmx.de

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Verkaufe Motorroller. Honda S-Wing 125ccm. Zustand wie neu. KM 2500. Farbe Silber.Tüv neu. VB 1500,- €. Tel 06173/5324

REIFEN

MB 450 GL 4 Sommerreifen Nokian zLine SUV; 275/55 R19/111W; 4–5 mm auf Ronal Alu-Felgen R55 SUV 9,0x19; 5x112 ET55; MB 76,0 Crystal Silber; keine Kratzer; VB 500,– € (NP 4/17: 1200,– €) gepflegter Zstd. Tel. 06173/3947136

4 Sommerreifen 185/65 R15 88T, 8 mm, auf 4-Loch 15-Zoll Alu-Felgen (Renault-Scenic), VB 150,– €. Tel. 06196/85539

KENNENLERNEN

Welche nette Dame möchte mit mir was in der Freizeit unternehmen? Ich bin männlich, 58 Jahre alt, schlank und 178 cm groß. Ich bin sehr vielseitig, liebe die Natur, fahre gern Fahrrad und bin oft mit dem Hund unterwegs. Wenn du dich angesprochen fühlst, würde ich mich über eine Nachricht freuen. Tel. 01515/6030966

Attraktive Sie, 48, dkl.-rote schulterlange Haare, hübsch weibl. Figur sucht großzügigen Mann zwecks gemeinsamer Freizeitgestaltung, evtl. auch mehr. Chiffre: KW 22/01

PARTNERSCHAFT

Finden wir uns hier! Sie 60 Jahre, 1,60, sportlich, attraktiv, liebevoll, ohne Anhang, sucht den gepflegten, niveauvollen, gutsituierten Ihn für eine schöne gemeinsame Zukunft. E-Mail: sonne.99@t-online.de

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Barbara, 59 J.,** mit super Figur, hübsch u. gepflegt, mit unendlich viel Liebe im Herzen, mag ein gemütl. Zuhause, bin Gartenfee u. Küchenwunder. Weil ich sehr einsam bin suche ich e. ebenso einsamen Mann für e. liebev. Partnerschaft, bei getr. o. gemeins. wohnen. Fass Dir ein Herz, ruf üb. pv an. **Tel. 0176-57801677**

Liebe Witwe, Evi, 70 J., Rentnerin, ehemalige Stationsschwester, immer noch sehr hübsch, mit fraulicher Figur. Wohne hier allein in der Region und suche ernsthaft e. guten Mann, gerne bis 80 Jahre, für den ich da sein darf. Wenn Sie anrufen üb. pv komme ich Sie gerne mit meinem Auto besuchen. **Tel. 0160 – 7047289**

➤ **Regina, 67 J.,** gute, sorgsame Hausfrau, mit etwas vollbus. Figur, seit üb. 1 J. verwitwet u. ich bin diese Einsamkeit leid. Verbindet uns das gleiche Schicksal? Dann rufen Sie heute noch üb. pv an, ich könnte Sie kurzerhand mit meinem Auto besuchen. **Tel. 0176-45891543**

Ich Gertraud, 75 Jahre, verwitwet, mit guter Figur etwas vollbusig, bin fürsorglich und liebevoll, ohne große Ansprüche, mag alte Schlager, gemütliche Fernsehabende, arbeite gerne im Haus und Garten, fahre gut und sicher Auto, bin nicht ortsgebunden, und würde dich auch gerne besuchen, um alles Weitere zu besprechen pv **Tel. 0151 – 62913877**

➤ **Hedi, 72 J.,** mit schöner weibl. Figur, seit üb. 1 J. verwitwet. Ich fahre gerne Auto, mag gemütl. Fernsehabende, bin eine begeisterte Köchin, liebe alles was wächst, blüht u. gedeiht. Finde ich noch einmal e. lieben Mann, dem ich vertrauen kann? Rufen Sie üb. pv an, ich wäre Ihnen eine treue, liebev. Partnerin. **Tel. 0176-34488463**

Ich, Heidrun, 79 J., bin eine ganz liebe, ruhige, häusliche Frau mit guter Figur, ich mag eine gute Küche, die Natur, Spaziergänge, fahre gern Auto. Seit mein Mann verstorben ist, stehe ich nun ganz alleine da. Ich suche üb. pv einen guten, lieben Mann (Alter unwichtig), bei getrenntem oder auch gemeinsamem Wohnen. Sie erreichen mich **Tel. 0170 – 7950816**

➤ **Liebe Witwe Dora, 77 J.,** mit schöner, etwas vollbus. Figur. Bin mobil mit eig. Auto, e. gute Köchin, Hausfrau u. Naturliebhaberin. Die Kinder wohnen weit weg u. ich bin nur noch alleine. Habe eine kl. Wohnung u. könnte auch zu Ihnen kommen. Meine ganze Hoffnung setze ich in diese Anzeige u. Ihren Anruf üb. pv **Tel. 0152-24910120**

✗**Aktiver Akademiker, 65/183, aus Kronberg,** berufl. noch tätig. Sucht reiselustige **SIE. Tel.: 06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

✗**Junggebl. Arzt, 71J. aus HG. 2. Versuch!** Ich will nicht alleine alt werden. Und Sie? Haben Sie Mut und rufen Sie an! **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

✗**Rita, 59/168, Juristin aus HG.** schlank, attraktiv, vielseitig. Online-Dating bringt nur Frust statt Lust. Meldest Du Dich hier? **06192-961482** partnervermittlung-rhein-main.de

Denn sie wissen, was sie tun.

Unsere Kunden kennen und schätzen unsere Leistungen im regionalen Medienmarkt: hohe Reichweite, starke Akzeptanz beim Leser, Zuverlässigkeit, Seriösität und eine Beratung, wie man sie sich wünscht.

Und was können wir für Sie tun?

BETREUUNG/ PFLEGE

Ich biete professionelle Betreuung und Pflege zugleich. 20 jährige Berufserfahrung. Stundenweise und auch mehr nach Vereinbarung. Bei Interessen bitte melden. Tel. 0157/58973111

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172-596909
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

Auch im Alter: Perfekt umsorgt zu Hause leben
„24 Stunden Betreuung" professionell+zuverlässig
06172-2889191
info@ask-shs.com
www.ask-shs.com
ask senioren home-service

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80
Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Anstatt Senioren-/Pflegeheim: Lassen Sie sich von mir in Ihrer Lebensführung unterstützen. Polizeiliches Führungszeugnis sowie PKW vorhanden. Ich unterstütze Sie in allen Belangen: Haushaltsorganisation, Arztbesuche, Einkaufen, Spazieren gehen, Gartenarbeiten und vieles mehr. Ich bin seit 40 Jahren deutsche Staatsbürgerin, lebe in Bad Homburg. Tel. 0157/34904956

KINDERBETREUUNG

Sie, kinderlieb, betreut Ihre Kinder gerne stundenweise nach Absprache. E-Mail: smileforkids@gmx.de

Ich biete Kinderbetreuung mit langjährigen Erfahrung. Tel. 01520/1797985

Mit Schlagzeilen erobert man Leser. Mit Informationen behält man sie.

Lord Alfred Northcliffe

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Gartengrundstück in HG Platzenberg zu verpachten, geringe Pacht, aber sorgfältige Pflege, ev. Teilung, dann wären es noch 500 m². Tel. 0173/3202095 von 9.00–11.00 Uhr

Garten im Raum HG / Umkreis von Priv. zu Kaufen ges. Tel. 0176/44484455

Familie sucht Garten/Freizeitgrundstück zwecks Bepflanzung/ Entspannung zur Miete oder Kauf in Kelkheim zw. 500 - 1000 m². Ob verwildert mit oder ohne Hütte ist egal... Tel. 0151/15535678

IMMOBILIEN-GESUCHE

Wir sind eine Oberurseler Familie und suchen ein Haus mit Garten oder Grundstück zum Bebauen in Oberursel. Sofort oder bis 2022. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Tel. 0162/7369599

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/MFH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Ich suche ein kleines Reihenhaus von Privat**.** Tel. 06172/9819902

Suche Reihenhaus o. ETW von Privat. Tel. 0178/1674454

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burgholzhausen. Tel. 0172/6851000

Familie mit Kindern sucht Grundstück, Haus oder Wohnung ab 5 Zi zum Kaufen. Tel. 06196/5260365, midikeu-home@yahoo.com

Suche Grundstück/Wohnimmobilie für Neubau/Revitalisierung, jede Gr. – Taunus + Rhein-Main-Gebiet – Belohnung! Tel. 0170/5750232

Akademikerpaar mit 2 Kindern sucht Haus, 5-Zi.-Wohnung oder entspr. Grundstück zum Kauf in Oberursel. Gern auch Immobilien mit Sanierungsbedarf. Freuen uns auf Ihren Anruf! Tel. 0163/4311994

Wir, als junge Familie mit einem Kind, suchen in Friedrichsdorf-Dillingen ein Einfamilienhaus oder eine Doppelhaushälfte zum Kauf von Privat. Rufen Sie uns gerne an: Tel. 0171/6492765

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Suche Wohnung im Raum Vordertaunus, gerne auch sanierungsbedürftig. Zügige Abwicklung plus fairer Preis. Tel. 0172/2328342

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

2 Baugrundstücke und 1 Haus im Taunus; 25 Min. bis Oschel, 10 Min. zu Fuss bis zum See – schön gelegen; sehr naturnah, für 165.000,– €. Tel. 0157/52990203

MIETGESUCHE

Nette Familie sucht nette/n Vermieter/in mit netter Wohnung und netten Nachbarn in Königstein. Ca. 3 - 4 Zimmer. Sofort oder später. Tel. 0173/3566611

VERMIETUNG

HG-Gonzenheim, 3 Zi. DG-Whg., 61 m², Tgl.-Bad, EBK ohne Spülmaschine, großer Einbauschrank, 610,– € + 40,– € Stellplatz + 50,– € Einbauten + NK + KT. Chiffre OW 2201

Vermiete ab dem 01.06.20 ein Zi., möbliert, mit Bad-WC-Nutzung, ca. 24 m², zentral, in Gonzenheim HG, für eine berufstätige Person. Miete inklusive 520,– € + 2 Monate Kaution 800,– €. Kein Job-Center. Tel. 0172/6813399

Friedrichsdorf/Köppern, schöne 3Zi/EG-Whg, 117 m², große Terrasse, Duschbad und Gäste-WC. Komplett neu saniert, Miete 1160,– € + NK + KT. Von Privat. Tel. 01577/2531387

Bad Homburg, Nähe U5, attrakt. 1-Zi.-Whg, 51 m², EBK, Bad, Balk., ab 1.8.20, 510,– € +140,– € Uml. Tel. 06101/542710

2-Zi-Wohnung, Oberursel-Mitte, EG, 34 m², hohe Decken, vorzugsweise an 1 Person zu vermieten ab 01.09.20 für 400,– € + 80,– € NK + Kaution. Tel. 06171/24783

1 Zi-Whg, 32 m², sep. Kü mit EBK, Dusche ab 1.7. zu vermieten. Günstige Lage, RMV & Einkauf 2–3 Min. für 395,– € + 105,– € NK + KT. Tel. 0171/7834641

Oberursel, renovierte NR-Whg., EG, Balkon, TG, ruh. Lage, kl. Einheit, 2 Pers. o. junge Eltern/1 Kind, 830,– € + NK + KT. Tel. 0176/25653813

Königstein-Falkenstein sehr schöne, helle 2 Zi.-Whg. in Doppelhaus-Hälfte, direkt am Wald, 69 m², gr. Balkon, vollständig renoviert, echtes Parkett, ab sofort, KM 695,- € + NK + 3 MM Kaution. Tel. 0172/1418400 ab 18 Uhr

Kronberg-Ohö., möbil. 2 Zi.-Whg., ca. 70 m². Komplett neu und hochwertig renoviert, Badewanne, helle EBK, Terrasse, ruhige Lage (Waldrand). Miete 1180,- € warm + 3 MM. Tel. 0176/10046213

Königstein-Falkenstein schöne & helle 3-ZW, moderne EBK, TG- Bad, ohne Balkon, ca. 69 m². Renoviert, KM 800,- € + NK + KT, ab sofort frei Tel. 0172/6948472

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Ihr Interesse an einer Anzeige bekunden Sie entweder postalisch oder per E-Mail, indem Sie ein kurzes Schreiben verfassen, welches wir an den Inserenten weiterleiten. Schnell, zuverlässig und diskret.

Briefzuschriften schicken Sie bitte an folgende Adresse: Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20 in 61440 Oberursel.
Bitte notieren Sie die Chiffre-Nummer gut lesbar direkt auf dem Umschlag!

E-Mail-Zuschriften senden Sie bitte an: verlag@hochtaunusverlag.de

Bitte geben Sie in der Betreffzeile die Chiffre-Nummer an!

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Lust auf Nordsee. Ferienhaus in Carolinensiel. Bis 4 Personen. 2 Bäder, 2 SZ. Tel. 06174/61501 oder www.ferienhaus-krabbenpadd.de Haus Nr. 22 A

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung). Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

NACHHILFE

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi, alle Klassen (auch Hausbesuche) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

Mathematiknachhilfe GK/LK/Studenten von Naturwissenschaftler: Analysis, Vektorrechnung, Wahrscheinlichkeitsrechnung. Hausbesuche nach Absprache. Tel. 06082/923879

Stil ist die Fähigkeit, komplizierte Dinge einfach zu sagen – nicht umgekehrt.

Jean Cocteau

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Reinigungskraft, mit guten Deutschkenntnissen, 1x monatl. 9 Std, von 8–17h für Familie, Haus, Hund nach Wehrheim gesucht. Tel. 0171/4040340

Rentnerehepaar (nicht pflegebedürftig) sucht ab sofort o. später in 61381 Frdf.-OT von Mo–Sa tägl. eine zuverlässige Hauswirtschafterin/-Hilfe für alle Haushaltsarbeiten. Gute Deutschkenntnisse, PKW-Führersch., sep. Wohng. im Haus. Weitere Infos gerne telefonisch. Tel. 0176/81026445

Erzieher/in/Nanny in Voll- oder Teilzeit gesucht, Privathaushalt in Kelkheim-Hornau mit zwei Kindern, deutsch verhandlungssicher ist Voraussetzung, PKW-Führerschein muss vorhanden sein, 20 - 40 Std. pro Woche, unbefristet,sozialversicherungspflichtig angestellt, für Rückfragen und Bewerbungen rufen Sie bitte (Frau Heißen-Becker) an. Tel. 0172/2406066

Stundenweise Gartenpflege in Königstein-Schneidhain gesucht. Tel. 0177/8235462

Guter Geist, zur Mittagsbetreuung für 2 Kinder 7 J. und 9 J., von 12-14 Uhr oder nach Absprache, in Königstein gesucht.450,-Eur Minijob. Tel. 0163/7002737

Zuverlässigen Hausmeisterdienst für 6-Familien-Haus in Kronberg -Oberhöchstadt gesucht. Treppenhaus Außenreinigung, Gartenpflege, Winterdienst. Gegen Rechnung. Anfragen unter Tel. 0170/3412536

Nette Familie sucht Haushaltshilfe in Königstein. Sie sind zuverlässig, genau & ein Organisationstalent? Helfen Sie uns unseren Haushalt & 5-köpfige Familie am Laufen zu halten. Ab 3 Tagen & 10h pW. Midi-Job oder Rechnung. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht! Tel. 0151/18534603

STELLENGESUCHE

Biete Reinigungsarbeiten
rund ums Haus an. Hofeinfahrt, Gehweg, Terrasse, Dach, Fassade inkl. Imprägnierung vom Fachbetrieb.
MS GEBÄUDESERVICE
Tel. 0176 / 64923236

Renovierungsarbeiten, qualitativ sauber und preiswert: Tapezieren/Streichen, Wohnungen- und Häuser-Sanierungen, Laminatverlegung, Trockenbau, Abbruch und mehr. Alexeev. Tel. 0157/39788972

Reinigungskraft mit Erfahrung bietet hauswirtschaftliche Unterstützung, Fensterreinigung und Einkaufsdienste. Zuverlässig und auf Rechnung. 25 EUR/Stunde. Tel. 0170/9602903

Badsanierung, Fliesen legen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett und Laminat, Gartenarbeit, Pflasterarbeiten und Fassade, Hausrenovierung. Tel. 0157/38136689

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Biete Reinigungsdienst für Fenster und Wintergärten an. Tel. 0176/20799263 oder 06172/2659260

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütte-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Haushaltshilfe: freundlich, deutsch, hilfsbereit, mobil, langjährige Erfahrung, bietet an: Putzen, Fenster mit Rahmen und Lamellen reinigen, Bügeln. Mein Mann repariert alles in Ihrem Haus, auch streichen. Reinigung: Carport, Wintergarten, Unkrautbeseitigung Gehweg. Tel. 0177/1749088

Renovierungsarbeiten aller Art: Maler-, Lackier-, Spachtel- und Tapezierarbeiten, Parkett- und Laminatverlegung. Tel. 0176/23690725

Gartenarbeiten aller Art: Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Baumfällarbeiten, Rasenverlegung, Rasenmähen, Gartengestaltung, uvm. Tel. 0176/60967747

Alles aus einer Hand: Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Bodenbeläge. Wir renovieren Wohnungen. Tel. 0173/6802655

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Sie suchen für den Alltag eine Unterstützung? Ich biete auf Rechnung meine Hilfe an für: Behördengänge, Korrespondenz, ordne Ihre Unterlagen, Umgehen mit dem Smartphone, organisiere alltägliche Anforderungen. Tel. 0172/9625126

Erledige Haus- und Gartenarbeit. Freundlicher und zuverlässiger Mann mit Erfahrung in Garten- und Handwerksarbeiten. Tel. 0179/2156798

Wohlfühl-Sauberkeit für Wohnung, Praxis oder Büro. Erfahrene Reinigungskraft pflegt Ihr Haus. Tel. 0179/4868221

Ein netter Gärtner mit Erfahrung sucht eine Stelle. Tel. 0176/30431721

Zuverlässige, nette Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle in Friedrichsdorf und Umgebung. Spricht deutsch, englisch und spanisch. Tel. 0174/6829319

Gelernter Maurer erledigt: Maurer-, Verputz- (innen & außen), Pflasterstein-, Abbruch-, Estricharbeiten & Terrassenbau. Tel 0176/45952362

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Nachrichten
Schwalbacher Nachrichten
Bad Sodener Echo

Gärtner sucht Arbeit. Heckenschneiden, Bäume fällen, Rasen mähen, Laub kehren u. entsorgen. Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Privatarzt. Erfahrener, sehr netter Arzt u. Notarzt sucht neue Herausforderung. Ich bin unabhängig, bereit zu reisen und kann mich in einem anspruchsvollen Ambiente bewegen. Rufen Sie mich gerne an: Tel. 0174/5110287

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen. Tel. 06171/6941344 o. 0152/02015519

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0152/18134576

Handwerker übernimmt: Fliesen arbeiten, Tapezier arbeiten, Laminat und Vinyl Boden, Spachtel außen u. innen. Elektro arbeiten, alle Gartenarbeiten, Reinigungsarbeiten, Objekt Management, Entrümpelungen, Transporte jeglicher Art. Werkzeug und Fahrzeug vorhanden (Rechnung) Tel. 0172/4358689

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren (auch mit Rechnung). Tel. 0176/49653996, 06171/8665187

Gelernter Maler (junger Rentner) Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Fassaden, Whg.- auflösungen an. Tel. 0171/8629401

Gärtner sucht Gartenarbeit: Hecken schneiden, Pflaster & Platten legen, Palisaden stellen, Bäume fällen usw. Handy: 0178/1841999 Tel. 06173/322587

Renovierungsarbeiten aller Art. Maler, - Lackier,- Spachtel,- Tapezierarbeit. Fliesen legen, Trockenbau. Laminat und Vieles mehr. Tel. 0157/1458657

Suche eine langfristige Anstellung als Haushaltshilfe, Vollzeit oder Teilzeit. Berufserfahrung in gehobenem Haushalt. Referenzen vorhanden. Tel. 0173/6817176

RUND UMS TIER

Sie lieben Ziegen? 4 zahme, nette Ziegen warten auf SIE. Misten, füttern, Gassi gehen, 1–2 x Wo./Oberursel. Tel. 06171/57901

UNTERRICHT

Italienisch-Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger und Fortgeschrittene, einzeln u. kleine Gruppen. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

Entdecken Sie Ihre Stimme, funktionales Stimmtraining/Einzelunterr. oder Gruppen-Workshops, Gesangsunterricht, Interpretation, Improvisation, Klassik, Jazz, Pop etc. www.peterfricke.de Tel. 01577/1460421

Für Querflötenunterricht suche ich eine Lehrerin in Oberursel. Tel. 06171/21094

English conversation and grammar online. Bad Homburg. englishtrainer61@gmail.com

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner Tel. 06174/298556

Suchen schulischen Begleiter für Schüler, 5. Klasse Gymnasium, für Deutsch, Englisch, Mathematik, zu Hause in Kronberg. 3 Tage pro Woche, 2 – 3 Schulstunden am Tag, auch teilweise in den Ferien, auch wenn Schulbetrieb wieder normal. Zeiteinteilung flexibel. Gute Bezahlung. Chiffre: KB 22/1

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen.Renate Meissner Tel. 06174/298556

Wir wollen Alltags-Italienisch lernen. 1 - 2 mal pro Woche. Tel. 0172/6852638

Klavierunterricht bei Diplom-Klavierlehrerin. Bei Ihnen zu Hause oder Online. Tel. 0179/7294629

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln
z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

Herrenfahrrad, Marke Yazoo, Typ ATB, 26', RH52, sehr guter Zustand, 110,– € inkl. Helm. Tel. 06171/4163 (Traiser)

Neuwertige Ledergarnitur 3-Sitzer Sofa, niedrig, 2-Sessel, hoch, VB 650,– €. Tel. 06172/778612

Ruf Senioren Polsterbett. Neuwertiger Zustand 120 x 200, elektr. Lattenrost, einfach sitzen, ein- und aussteigen, VB 1050,– €. Tel. 0160/90920317

Olivenbäume, hoch gewachsen, über 1 Meter, aus zertifizierter Zucht. 19,– €/Stück. Tel. 01577/1869545

Geige, alt, super Klang, Noten und Zubehör, Ständer, Kasten, Schulterstütze, VB 600,– €. Tel. 0174/5872502

Bauknecht Kühl/Gefrierkombination, Standgerät 229/88 Liter, Klasse A++, zu verkaufen wegen Küchenumbau. Sehr guter Zustand. Preis 110,– €. Tel. 0175/1645980

Exclusiver Flohmarkt. So. 31.5. + Mo. 1.6. von 10 - 17 Uhr. Mode, Modeschmuck, Haushaltsgegenstände, Deko, Porzellan. Bitte Maske mitbringen! Herzog-Adolf-Str., Oberursel.

Herren Trekking Fahrrad, Pegasus, 28', Rahmenhöhe 54 cm, 7-Gang Shimano Nabenschaltung, Rücktrittbremse, 150,- €. Tel. 0151/22172939

Fernsehgerät 70 x 40. € 50,-. Paidi-Kinderbett. € 50,- Tel. 06174/7953

Wer nicht neugierig ist, erfährt nichts.
Johann Wolfgang von Goethe

VERSCHIEDENES

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Router-Tausch, Internet- u. Telefon-Konfiguration, WLAN-Optimierung, Fernwartung. Tel .06172/123066

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder Tel. 06172/78810

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung. Tel. 0160/7075866

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MCs, LPs usw.). Beratung und Qualität stehen für Erfolg! Tel. 06173/68114

Am gestimmten Klavier in Ruhe privat üben, spielen zu jeder Zeit möglich. Anfragen unter Tel. 0177/7840542

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872

Sie suchen einen neuen Job?
Sie suchen ein neues Zuhause?
Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können.
Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort.
Noch Fragen?
Unter **06171-62880** helfen wir Ihnen gerne weiter!

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 145.250 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Nachrichten · Schwalbacher Nachrichten · Bad Sodener Echo

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 12,00 €
- ❍ bis 5 Zeilen 14,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 7 Zeilen 18,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 20,00 €

je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 5,00 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Nach 32 Jahren kommt das endgültige Aus

Bad Homburg (js). Für die Stammkunden ist die „Homburger Bücherstube“ in all den Jahren immer mehr als ein Buchladen gewesen. Sie können es kaum glauben, dass die gelbe, etwas antiquiert wirkende Markise über dem kleinen Laden in der Haingasse ihnen nicht mehr als Wegweiser dienen wird. Redakteure etwa, die in den vergangenen Jahrzehnten in Redaktionsstuben in direkter Nachbarschaft gearbeitet haben. Literaturfreunde ebenso, denn die Bücherstube ist auch Partnerbuchhandlung der Büchergilde Gutenberg. Auch Leser, die persönliche Beratung mögen. Man könnte vorbeigehen an der schlichten Fensterfront, wenn da nicht die gelbe Markise wäre und meist ein kleiner Büchertisch mit Sonderangeboten. Dahinter 18 Quadratmeter Buchwelt ohne Kaffeeküche, die Toilette im Hof. Sabine Kuhlmanns Welt seit 32 Jahren, Ende Juni wird diese kleine besondere Welt geschlossen. Ab 2. Juni bittet Sabine Kuhlmann zum Räumungseinkauf. Dankbar wäre sie, wenn viele das auch als Unterstützung in harten Zeiten verstehen würden. Lager räumen, alles muss raus, hier wird etwas beendet.

So krachend gelb wie die Markise und die Decke im Laden über dem roten Teppichboden ist der kurze Brief zum langen Abschied, den Sabine Kuhlmann den rund 400 Stammkunden geschickt hat, deren Namen sie alle kennt. Ein paar werden es geahnt haben, man spricht ja viel miteinander im Laden. Nicht nur über Bücher. Es gab auch Tränen, Entsetzen, „man will’s nicht wahrhaben“, sagt eine ältere Dame kopfschüttelnd, die einen kleinen Stapel schön verpackter Bücher abholt. Auch sie über 70 Jahre alt, die treuen Bücherseelen, die ein Gespräch beim Einkauf dem anonymen

Ende Juni schließt Sabine Kuhlmann ihre 18 Quadratmeter große Bücherstube. Foto: js

Online-Handel vorziehen, werden älter und weniger. „Leider bricht jedes Jahr ein Jahrgang weg“, hat Sabine Kuhlmann schon beim 25. Jahrestag einer Chronistin geflüstert. Es ist kein plötzlicher Tod, den die Buchhändlerin mit dem schwäbischen Arbeitsethos im Brief und auf gelben Zetteln verkündet, die im Laden ausliegen. Es ist der Schlusspunkt unter einer nur in den Geschäftszahlen aufgeschriebenen Chronik eines angekündigten Todes. Sabine Kuhlmann aus Heilbronn hat ihren Beruf lange als Berufung gelebt und geliebt. Hat den Miniladen übernommen, der einst von einem Lehrer und der späteren Ehefrau von Ex-Oberbürgermeister Michael Korwisi gegründet wurde, als es sie nach Bad Homburg verschlug. Mit Liebe zum Buch, Freude am Austausch über die Bücher, die über den schmalen Ladentisch in der bescheiden eingerichteten Stube gehen. Platz nur für einen kleinen Tisch, zwei Sessel und etwa 4000 Bücher im Rundum-Regal. Die Sessel nur für die Kunden, „man muss doch sitzen und seine Taschen ablegen können“, sagt Kuhlmann. Nein, Corona ist nicht der Killer einer verlöschenden Welt, wie sie in der Bücherstube gelebt wurde. Allenfalls der Schlusspunkt. „Nach 32 Jahren muss ich meine Buchhandlung leider aus finanziellen Gründen schließen.“ Der erste Satz im Abschiedsbrief von Sabine Kuhlmann sagt alles, was zu sagen ist. Viele Jahre hat der Laden die Bücherfrau recht ernährt, später schlecht, zuletzt nicht mehr. Vor allem die letzten zwei Jahre waren keine Spaßjahre mehr. Immer verfügbar sein, immer funktionieren müssen, steter Druck als Einzelkämpferin und darüber das ewige „Damoklesschwert, ich darf nicht krank werden“. Der Druck hat sie ausgelaugt, erschöpft bis in Grenzbereiche. Bis 2008 lief das Geschäft noch normal, seitdem zeigt die Kurve stetig bergab. Der Feind sitzt in veränderten und vor allem größeren digitalisierten Buchwelten. Demnächst wird Sabine Kuhlmann 60 Jahre alt, es ist Zeit, die Reißleine zu ziehen. Der Räumungsverkauf auf ihren knapp 18 Qua-dratmetern in Zeiten des Abstandhaltens wird unter erschwerten Bedingungen zur letzten Herausforderung.

Ab 2. Juni können Literaturfreunde Sabine Kuhlmann beim Aufräumen in der „Bücherstube“, Haingasse 16, helfen. Jede Menge gute Bücher suchen neue Freunde, auf alle gibt es 30 Prozent Rabatt. Bei Karten beträgt der Nachlass 50 Prozent.

Über die Bedeutung des Sonntags

Hochtaunus (how). „Der Sonntag in der aktuellen Diskussion“ lautet ein Webinar am Mittwoch, 10. Juni, von 18.30 bis 19.45 Uhr, das die Katholische Erwachsenenbildung (KEB) anbietet. Seit fast 1700 Jahren prägt der freie Sonntag das Leben und gewährt eine Ruhepause in der Woche. Doch in den vergangenen Jahren wurde die Bedeutung des Sonntags immer weiter relativiert. Auch in der aktuellen Corona-Krise werden immer häufiger Forderungen nach regelmäßigen verkaufsoffenen Sonntagen geäußert. In einem Vortrag soll die Bedeutung des Sonntags behandelt werden. Referent ist Sebastian Alt. Die Veranstaltung wird über Cisco Webex abgehalten. Alle angemeldeten Teilnehmer bekommen einen Link und ein Passwort per E-Mail. Der Vortrag selbst wird 30 Minuten dauern. Die Diskussion findet danach statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldeschluss ist der 5. Juni. Anmeldung unter Telefon 069-8008718470, E-Mail: keb. maintaunus@bistumlimburg.de.

Geschäftsleben

Die **DAK-Gesundheit** in Bad Homburg hat ihre Türen wieder geöffnet. Außer Telefon und E-Mail bietet die Krankenkasse jetzt auch wieder eine persönliche Kundenberatung in ihrer Filiale an. „Für viele Menschen sind die Corona-Zeiten sehr belastend. Mit der Wiedereröffnung unserer Filiale schaffen wir ein Stück Normalität und schützen gleichzeitig die Gesundheit unserer Kunden und Mitarbeiter“, sagt Erhard Waldmann, Chef der DAK-Gesundheit in Bad Homburg. Infos gibt es im Internet unter www.dak.de/servicezentrum.

Infos zum Weltnichtrauchertag

Hochtaunus (how). „Lass dich nicht manipulieren!“ – so lautet das Motto der Deutschen Krebshilfe und des Aktionsbündnisses Nichtrauchen (ABNR). Das ABNR stellt fest, dass sich die Tabakindustrie in ihren Werbekampagnen immer deutlicher an Jugendliche und junge Erwachsene wendet, um diese für Tabakprodukte und auch E-Zigaretten zu gewinnen. Der Weltnichtrauchertag am Sonntag, 31. Mai, steht auch unter dem Vorzeichen des Coronavirus. Rauchen und möglicherweise das Dampfen können durch ihre lungenschädigende Wirkung das Risiko eines schweren Infektionsverlaufs begünstigen. Das Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis unterstützt das Motto des Weltnichtrauchertags. Fragen werden unter Telefon 06172-60080, E-Mail: zjshtk@jj-ev.de.

Mit den Golfern kommen die Gäste

Bad Homburg (hw). Für den Präsidenten des Royal Homburger Golf Clubs (RHGC), Dr. Ralf Klinge, ist es die schönste Terrasse Hessens. Für Alena Mallmann und Christian Herrhammer ist es im Moment die wichtigste Terrasse der Welt. Die beiden jungen Gastronomen führen seit einem Jahr das „Passions“, das Restaurant im Clubhaus des RHGC an den New Course. Seit Freitag vergangener Woche dürfen sie wieder Gäste empfangen. Hinter ihnen liegt – wie hinter allen Wirten – eine schwierige Zeit. „Für uns geht das Hauptgeschäft eigentlich Mitte März los, wenn wir die Terrasse wieder öffnen können. Durch die Corona-Schließung des Golfplatzes und des Restaurants wussten wir kurzzeitig nicht, wie es weitergehen sollte“, berichtet Christian Herrhammer.

Freiheit für Samtpfoten

Smarte Tiertüren erleichtern die Katzenbetreuung in der Urlaubszeit

(djd). Im Leben von Haustierbesitzern dreht sich vieles um das Wohlergehen der Vierbeiner. Schließlich sind die Schmusetiger und Fellnasen ein Teil der Familie und sollen bestmöglich versorgt sein. Das erfordert gerade in der Urlaubszeit eine gute Organisation. Wenn der Hund nicht mit in den Urlaub fahren kann, kommt er am besten bei Menschen unter, die er kennt und bei denen er sich wohlfühlt. Bei Katzen ist eine Fremdunterbringung schwieriger, denn sie brauchen lange, um sich einzugewöhnen, und sind am liebsten zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung. Für sie ist es also am besten, wenn ein Nachbar oder ein Tiersitter die Betreuung vor Ort übernimmt.

Auch schüchterne Katzenpersönlichkeiten gewöhnen sich schnell an ihre neue Haustüre. Foto: djd/petWALK

Die tägliche Versorgung mit Futter, Wasser und Schmuseeinheiten ist auch während der Reisezeit obligatorisch. Allerdings möchte man den Tierbetreuern auf Zeit auch nicht zu viel Arbeit zumuten. Bei Katzen, die Freilauf gewohnt sind, wäre es deshalb ideal, wenn sie eigenständig nach draußen gehen könnten. Eine in die Haustüre, Glas oder Wand eingebaute Tiertüre ist hier empfehlenswert. Mit ihren zahlreichen smarten Funktionen ist beispielsweise die Petwalk-Tiertüre eine interessante Lösung. Unter www.petwalk.at gibt es ausführliche Informationen rund um die verschiedenen Bedienmöglichkeiten, etwa per Bewegungsmelder oder Chiperkennung. Rückmeldungen von Kunden zeigen, dass sich selbst schüchterne Katzen rasch an ihre neue Haustüre gewöhnen und diese mit offensichtlicher Freude und Selbstverständlichkeit benutzen.

Auch wenn man nicht wegfährt und es sich zu Hause gemütlich macht, ist eine Tiertüre eine wertvolle Investition. Tierbetreuer und Tierbesitzer können die intelligente Türe auf Wunsch per App steuern. Damit haben sie nicht nur eine gute Kontrolle über den Aus- und Eintritt des Haustieres, sondern auch ein sicheres Gefühl, wenn das Haus während der Urlaubszeit nicht bewohnt ist. Die Tiertüren des österreichischen Herstellers verfügen über ein eingebautes Alarmsystem und bieten in Verbindung mit den smarten Funktionen einen zusätzlichen Schutz gegen Einbrüche.

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

GARTENGESTALTUNG
dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB
DAS SCHÖNSTE AN DER GARTENARBEIT? ANDEREN DABEI ZUSEHEN.
Finden Sie bei uns den richtigen Roboter für Ihr Grün.
06196 77 46 60 | 65835 Liederbach | info@elbe-gala.de | www.elbe-gala.de

Willkommen Zuhause!
INDIVIDUELL . MASSIV . STEIN AUF STEIN
WETON MASSIVHAUS
www.weton.de
WETON Massivhaus GmbH
Elzer Straße 22-24 • 65556 Limburg-Staffel • Telefon 06431 9122- 0

Baumstumpfentfernung mit Wurzelstock durch Fräsen. Tel. 06171/6941543 www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.
Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543 Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Polizei stoppt Ladendieb, Biker und Actionfotografen

Hochtaunus (how). Das Polizeipräsidium Westhessen führte am Brückentags-Wochenende verstärkt Verkehrskontrollen mit dem Fokus auf Motorräder durch. Wie bereits in den vergangenen Wochen wurden auf beliebten Motorradstrecken im Hochtaunuskreis und Rheingau-Taunus-Kreis gezielt Biker angehalten und kontrolliert. Dazu kamen Geschwindigkeitskontrollen – unter anderem per zivilem Video-Streifenmotorrad.

Die Bilanz: Über 200 Fahrzeuge und deren Fahrer wurden kontrolliert, zahlreiche Verstöße – schwerpunktmäßig aufgrund technischer Änderungen und Mängel – festgestellt. In 19 Fällen kam es zur Stilllegung der Motorräder, häufig aufgrund unerlaubter technischer Veränderungen der Abgasanlagen, mit denen ein Erlöschen der Betriebserlaubnis einhergeht.

Ein Frankfurter Motorradfahrer hatte dabei am Donnerstag im Wispertal noch Glück. Seine deutlich zu laute Maschine durfte er zwar nicht weiter fahren, jedoch war er in einer Gruppe von Bikern unterwegs, die ihn und seinen Sohn als Sozius mitnehmen konnten. Anders verhielt es sich im Falle einer Bikergruppe aus Nordrhein-Westfalen, die am Sonntag – ebenfalls im Wispertal – kontrolliert wurde.

Gleich drei der Maschinen wurden aufgrund ihrer Lautstärke stillgelegt. Die übrigen sechs der neun Motorräder verfügten jedoch lediglich über Einzelsitze. Des Weiteren trugen drei der kontrollierten Biker keinen geeigneten Motorradhelm.

„Bitte lächeln!“

Am Feldberg setzten sich die Beamten am Donnerstag im Bereich der sogenannten „Applauskurve“ mit einem „Actionfotografen“ auseinander, der die Verkehrsteilnehmer bei der Fahrt durch die Kurve fotografierte und durch große Transparente zum Lächeln während der Kurvenfahrt aufforderte. Da hiermit nicht nur eine erhebliche Ablenkung im Kurvenbereich einherging, sondern die Motorradfahrer sogar noch zu einer schnellen Fahrt in tiefer Schräglage animiert wurden, erteilten die Polizeibeamten dem Mann einen Platzverweis für das Feldberggebiet.

Wenig Raser, positive Bilanz

Im Weiltal, in dem zur Unterstützung der Kontrollen auch die Bereitschaftspolizei im Einsatz war, kam es am Freitag noch zu einer unerwarteten Festnahme. In Rod an der Weil stellten die Beamten einen flüchtigen Ladendieb. Der alkoholisierte 36-Jährige aus dem Wetterauskreis hatte gerade in einem Supermarkt zwei Flaschen Whiskey gestohlen, als er auf seiner Flucht in Richtung Kreisverkehr der Polizei in die Hände lief. „Insgesamt konnten die polizeilichen Maßnahmen zur Verkehrssicherheit auf den Motorradstrecken – trotz teilweise durchwachsenen Wetters – als sehr erfolgreich bilanziert werden. Erfreulich war, dass über das Wochenende lediglich eine verhältnismäßig geringe Zahl an Geschwindigkeitsverstößen festgestellt wurde und auch typisches ‚Raserklientel‘ eher weniger anzutreffen war. Positiv waren auch die Rückmeldungen von Anwohnern, die die Einsatzkräfte zum Teil direkt am Ort ansprachen. Insbesondere die Geräuschpegelmessungen und die Stilllegungen zu lauter Maschinen fanden in der Anwohnerschaft Zuspruch“, schreibt die Polizei.

In den kommenden Wochen und Monaten werden – nicht nur an den Wochenenden – weitere Kontrollmaßnahmen durchgeführt, um die Verkehrssicherheit zu steigern und auch die Lärmemissionen auf das erlaubte Maß zu reduzieren.

STELLENMARKT

Tapasbar in Bad Homburg sucht (m/w/d)
REINIGUNGSKRAFT
auf 450 EUR-Basis.
Tel. 06172-17 16 17

Servicehilfe
in Bad Homburg
auf 450-EUR-Basis gesucht.
Tel. 0163-2442501

Stadt Kronberg im Taunus 1330

Taunushallen-Gastronomie:
› Engagierter Pächter (m/w/d)
ab 1. August 2020 gesucht.
Eine Pächterwohnung ist vorhanden.
Alle weiteren Informationen finden Sie unter https://www.immobilienscout24.de/scoutmanager/exposemanager/113267687

Stadt Kronberg im Taunus
Martha Ried · m.ried@kronberg.de · Tel.: 0151 22496097

Karriere bei der Hessischen Landesbahn

Für für die Betriebswerkstatt in Königstein suchen wir ab sofort einen

Lagermitarbeiter (w/m/d)

Ihre Aufgaben
» Unterstützung und Abwesenheitsvertretung des Lageristen
» Durchführung der Warenannahme und des Warenversandes
» Bestellen von Ersatzteilen in Abstimmung mit der Werkstatt- bzw. Standortleitung
» Vorbereiten der notwendigen Vor- und Nacharbeiten zur Inventur im Lager

Ihre Qualifikation
» technische Ausbildung
» Erfahrung und Grundkenntnisse im Bereich der Lagerlogistik
» Kenntnisse gängiger Lagerhaltungs- (COS-Ware) und Buchhaltungssoftware (Datev) erwünscht
» möglichst Kenntnisse der Arbeitsabläufe in (Eisenbahn-) Betriebswerkstätten
» Hohes Maß an Eigenverantwortung, Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit
» Teamfähigkeit

Wir bieten
» Attraktive Vergütung mit Weihnachtsgeld und betrieblicher Altersvorsorge
» Sicheren, unbefristeten Arbeitsplatz in Vollzeit in einem wachsenden Unternehmen
» Offene Arbeitsatmosphäre mit kurzen Entscheidungswegen
» Ein Team, mit dem die Zusammenarbeit Spaß macht
» Fahrradleasing über den Arbeitgeber mit Sonderkonditionen

Sind Sie interessiert?
Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung an die

HLB Hessenbahn GmbH, Bahnstraße 13, 61462 Königstein
Telefon: 06174 2901-0, E-Mail: **bewerbung@hlb-online.de**

Wir sind eine auf den Gesundheitssektor spezialisierte Personalberatung. **Für unseren Research suchen wir einen**
engagierten Mitarbeiter (m/w/d)
zur Erstellung von Kandidatenlisten
Die Tätigkeit kann von zu Hause aus durchgeführt werden und umfasst ca. 20-30 Stunden/Monat bei freier Zeiteinteilung. Sehr gute Internetkenntnisse sind unbedingte Voraussetzung! Die Entlohnung erfolgt auf freiberuflicher Basis oder auf Minijob-Basis.
Zur Kontaktaufnahme erbitten wir Ihre Bewerbung ausschließlich an folgende E-Mail-Adresse: info@medicuspersonalberatung.de
MEDICUS PERSONALBERATUNG
Limburger Straße 28 · 61462 Königstein

Wir sind eine auf den Gesundheitssektor spezialisierte Personalberatung. **Für die telefonische Kontaktierung von Kandidaten (Ärzten)** im Bereich Krankenhäuser suchen wir einen
engagierten Mitarbeiter/Researcher (m/w/d)
Die Tätigkeit kann von zu Hause aus durchgeführt werden und umfasst ca. 20-30 Stunden/Monat bei freier Zeiteinteilung. Fließende Deutschkenntnisse sind unbedingte Voraussetzung! Zur Kontaktaufnahme erbitten wir Ihre Bewerbung ausschließlich an folgende E-Mail-Adresse: info@medicuspersonalberatung.de
MEDICUS PERSONALBERATUNG
Limburger Straße 28 · 61462 Königstein

Bürgelstollen
Servicekraft
ab sofort in Kronberg gesucht, Vollzeit oder Teilzeit.
Tel. 06173 963620
oder 0172 5954844
info@buergelstollen.de

Sachbearbeiter (m/w/d)
Teil-/Vollzeit
für E-Commerce und Store gesucht.
Bewerbung an: **info@auktionshaus-bad-homburg.de**

Lagermitarbeiter m/w/d
für Onlinehandel in Friedrichsdorf gesucht.
Bewerbung an: **info@auktionshaus-bad-homburg.de**

BLASCHKE + NETTELBECK
Rechtsanwälte und Notar

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Termin eine
NOTARFACHKRAFT (m/w/d)
in Teil- oder Vollzeit.

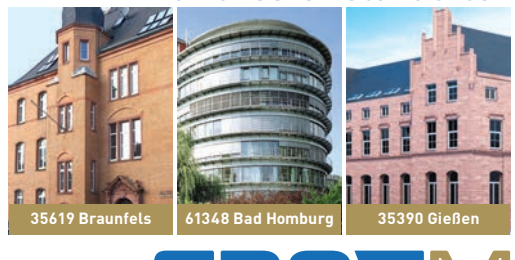
Wir erwarten fundierte Fachkenntnisse, sichere Rechtschreibung, EDV-Erfahrung und die Bereitschaft zum selbständigen Arbeiten. Freude an Teamarbeit und im Umgang mit unseren Mandanten setzen wir als selbstverständlich voraus. Es erwartet Sie ein moderner, attraktiver und verkehrsgünstig gelegener Arbeitsplatz.

Bewerbungen mit Gehaltsvorstellung bitte zu Händen RA u. Notar Joachim Nettelbeck

Epinayplatz 2 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-58540
Fax 06171-585415 · E-Mail: oklaw@oklaw.de

Teilzeitkraft (m/w/d)
langfristig für Büro und Lager gesucht. Auch halbtags möglich!
Hardware-Reselling.de
Tel. 06172 6804130

Vertriebsmitarbeiter im Innendienst (m/w/d)
an unseren Standorten



SPOTM
Die Spot Manufaktur
Spot Manufaktur GmbH - Gerichtsstr. 2 - 35619 Braunfels
Luisa Spamer - Tel. 06442-969 92 21
Online-Bewerbung: **www.spotmanufaktur.de**

Wir stellen ein!
Garten- und Landschaftsgärtner/-bauer
Unsere Voraussetzungen:
- **Du bist im Besitz einer Fahrerlaubnis Klasse B**
- **Du bist flexibel und teamfähig**
- **Du kannst selbstständig arbeiten**
- **Du bist kreativ**

Hausmeisterservice & Gebäudereinigung
Mobil: 0172/74 12 139
61348 Friedrichsdorf
info@gebaeudeservice-sari.de
www.gebaeudeservice-sari.de

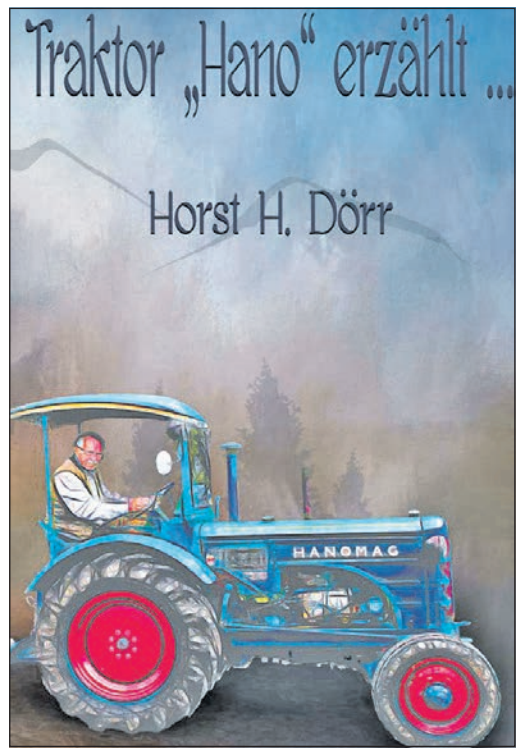
LUNA Y SOL
TAPASBAR
WINTERGARTEN & CERVECERIA
MO – FR 12 – 15H & 17 – 23H | SA 13 – 23H | SO 12 – 23H
täglich warme Küche bis 22h
Mittagstisch täglich von 12 – 15 Uhr
Samstags: 12 – 17 Uhr Rumpsteak Happy Hour
Sonntags: Frische Paella
Louisenstr. 114 • 61348 Bad Homburg • Tel. 06172 - 17 16 17
tapas@luna-y-sol.de • www.facebook.de/lunatapas

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
FARZIAN
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20

AUKTIONSHAUS
Oberursel
Fuchstanzstraße 33
Auktionatorin Sarah Schreiber
Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Mit Traktor Hano auf Tour

„Traktor ‚Hano' erzählt" heißt das neue Buch des Bad Homburger Autors Horst H. Dörr. Hano und Heinrich begeben sich auf Reisen. Sie lassen den Stau hinter sich. Heinrich will die Natur genießen, mit Menschen sprechen, ihre Handlungen studieren und ihnen aufs „Maul" schauen. Entstressen und nicht Kilometer fressen lautet die Devise. Traktor Hano erzählt aus seiner Sicht. Von früher, vom Dorf. Er schildert die Vorbereitungen mit praktischen Tipps für abenteuerliche Fahrten. Abends sitzt Heinrich vor dem Schäferwagen, schaut in die Sterne und denkt über sich und die Welt nach. Er will seinen Kopf „aufräumen", seinen Lebensweg und sein Lebensziel überprüfen. Die Realität weicht oft gewaltig von der Zielvorstellung ab. Autor Horst Heinrich Dörr wurde 1943 in Frankfurt am Main geboren. 1944 ausgebombt, wuchs er im nordhessischen Dorf Sachsenhausen auf, wo er sich 1950, mit sieben Jahren, etwa vornahm: „Wenn ich groß bin, kaufe ich mir einen Traktor." Mit 65 Jahren, in Rente, setzte er sein Vorhaben in die Tat um. Seit 1956 wohnt Dörr in Bad Homburg. Der Wirtschaftsingenieur war 43 Jahre am Flughafen Frankfurt im Einsatz. Viele Jahre engagierte er sich in Zaire/Kongo in der Entwicklungshilfe. Hierüber schrieb er 1987 sein erstes Buch (Landbuchverlag, Hannover). Sein



neues Werk „Traktor ‚Hano' erzählt" ist im Verlag Book on Demand erschienen und in allen Buchhandlungen und online erhältlich (ISBN 9783750460041).

Miteinander von Jung und Alt

Hochtaunus (how). Die Hessische Landesregierung stellt auch in diesem Jahr wieder Preisgelder von insgesamt 50 000 Euro für den Wettbewerb „Aktion Generation – Lokale Familien stärken" bereit. „Wir möchten kreative Projekte auszuzeichnen, die das gemeinsame Miteinander von Jung und Alt fördern, die mit ihrem Handeln Verantwortung füreinander am Ort übernehmen und dabei bestehende Strukturen sowie Angebote und Hilfen nutzen und miteinander verbinden", so der hessische Sozial- und Integrationsminister Kai Klose. „Projekte, die Menschen unterschiedlicher Altersgruppen zusammenbringen, bereiten Freude und wirken nachhaltig. Jeder kann seine Stärken und Erfahrungen einbringen. Deshalb lautet das Schwerpunktthema des diesjährigen Wettbewerbs ‚Gesellschaftliches Miteinander'", ergänzt Klose. Bewerben können sich Kommunen und Gebietskörperschaften, Vereine, Verbände, Kirchen und Institutionen mit Sitz in Hessen in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Kommunen. Bewerbungsschluss ist der 31. Juli. Weitere Informationen zum Wettbewerb gibt es im Internet unter https://soziales.hessen.de/familie-soziales/senioren/seniorenpolitische-initiative/aktion-generation.

Anne-Marie Skuqi
RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht
weiterer Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht

Tel. 06172 - 72 307
www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

HBCARS
„Mit Stil zum Ziel"
PERSONENBEFÖRDERUNG
STADT-, FERNFAHRTEN
ZU FESTPREISEN
Bad Homburg
– Flughafen € 33,–
– FFM-City & Hbf. € 29,–
Friedrichsdorf
– Flughafen € 36,–
– FFM-City & Hbf. € 32,–
06172 • 49 77 280
Online buchen: www.HBCars.de

Neue Dusche in 2 Tagen!
nur vom Spezialisten für Ihre Dusch- und Badsanierung

Wir bauen auch Ihre Wellness-Oase!
Schicken Sie uns Fotos und einen Grundriss vom Bad zu und wir erstellen Ihnen kostenlos und unverbindlich ein Angebot!
info@bad-heizung-vida.de
Oder anrufen und einen Termin vereinbaren. Gerne erfolgt die Beratung auch bei Ihnen zu Hause. Tel.: 06003 - 76 77
me. Torsten Vida GmbH
Dieselstr. 22 | 61191 Rosbach
www.bad-heizung-vida.de
duschking
Torsten Vida
Heizung & Bäder
www.duschking.de

Kronberger
Lichtspiele
mein Kino...
28. 5. – 3. 6. 2020
Narziss und Goldmund
Do. – Mo. 20.15 Uhr
Die perfekte Kandidatin
So. + Mo. 17.00 Uhr;
Di. + Mi. 20.15 Uhr
Lassie
Fr. + Sa. 17.00 Uhr
DEMNÄCHST:
Little Women,
Besser Welt als nie u.v.m.
www.kronberger-lichtspiele.de
klimatisiert 7.1 06173/ 7 93 85

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche
Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
FRANKFURT +

ZOO Frankfurt - wieder geöffnet!
Zeitfenster und besondere Regeln buchbar im Ticketshop Oberursel im Onlineshop
Reservierung auch für Dauerkartenbesitzer erforderlich
Täglich 09.00 - 19.00 Uhr Einheitspreis 5 €

Stefan Waghubinger
„Ich sag's jetzt nur zu Ihnen"
Alte Mühle Bad Vilbel
21.10.2020 21,00 – 23,00 €

Jonas Kaufmann, Tenor
Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz
Jochen Rieder, Leitung
Alte Oper Frankfurt
12.12.2020 80,80 – 220,80 €

Orchestre Philharmonique de Radio France
*Mikko Franck, Leitung **
Patricia Kopatchinskaja, Violine
Alte Oper Frankfurt
25.10.2020 29,00 – 79,00 €

BERLIN BERLIN
Die große Show der goldenen 20er Jahre
Alte Oper Frankfurt
05.01. – 09.01.2021 27,90 – 87,90 €

1822-Neujahrskonzert
Junge Deutsche Philharmonie
Alte Oper Frankfurt
10.01.2021 25,00 – 74,00 €

Danceperados of Ireland
- „Whiskey you are the devil"
Alte Oper Frankfurt
21.01.2021 9,90 - 79,90 €

Echoes „Barefoot To The Moon"
An Acoustic Tribute To Pink Floyd
Alte Oper Frankfurt
29.01.2021 51,80 – 59,85 €

Dr. Eckart von Hirschhausen
Endlich! - Das Life!
Alte Oper Frankfurt
08.02.2021 48,25 - 58,60 €

St. Petersburger Philharmoniker
*Yuri Temirkanov, Leitung **
Nicolai Lugansky, Klavier, Werke von Liadov, Rachmaninow und Tschaikowsky
Alte Oper Frankfurt
09.05.2021 29,00 - 85,00 €

Monster Jam
Die bekanntesten Monster Trucks der Welt
Frankfurt, Deutsche Bank Park
23.05.2021 39,00 - 79,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
OBERURSEL

A Exclusive Acoustic Night with FRONTM3N
„Up Close" - Tour 2020
Stadthalle
18.09.2020 20,00 €

Tschüss(el)
Kabarett u. Comedy mit
Peter „Schüssel" Schüßler
Alt Oberurseler Brauhaus
31.10. – 12.12.2020 19,80 €

Jürgen von der Lippe
VOLL FETT
Stadthalle
12.03.2021 32,45 - 44,80 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
BAD HOMBURG

Ingo Appelt
Kurtheater Bad Homburg
09.09.2020 30,65 – 34,05 €

Horst Hansen Trio
überjazz
Speicher im Kulturbahnhof
25.09.2020 25,00 – 28,00 €

MASAA
Weltjazz
Speicher im Kulturbahnhof
02.10.2020 25,00 – 28,00 €

Schnappschiss aus Hessen
Die Lach- und Ach-Show
Äppelwoi-Theater
20.10.2019 – 05.06.2020 22,50 €

Auftakt Fugato 2020
Neue Philharmonie Frankfurt, JSO Hochtaunus
Erlöserkirche
20.9.2020 € 26,00 – 35,00

Juke-Box-Spaß & Asbach Cola
Die 70er Revival Show
Äppelwoi Theater
19.09. – 23.01.2021 22,50 €

New Orleans Jazzband of Cologne
Santa Claus is Coming to Town
Schlosskirche im Landgrafenschloss
13.12.2020 12,00 - 36,00 €

Russisches Ballettfestival Moskau
Schwanensee
Ein Ballettklassiker für die ganze Familie
Kurtheater
18.12.2020 55,00 – 59,00 €

Jessica Gall
Winterlichter - Weihnachtskonzert
Speicher im Kulturbahnhof
18.12.2020 22,00 - 25,00 €

The 12 Tenors
Tour 2021
Kurtheater
02.01.2021 43,00 – 58,00 €

Sebastian Pufpaff
WIR NACH
Kurtheater
16.01.2021 28,35 – 33,85 €

11. Bad Homburger Poesie & LiteraturFestival
Michael Mendl
Weihnachten bei den Buddenbrooks
Thomas Mann
und weitere weihnachtliche Texte
St. Marien
12.12.2020 11,45 – 43,05 €

RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund
Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket
RheinMain
Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de
Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. + Mi. 9 – 15 Uhr,
Di. + Do. 12 – 18 Uhr und
Sa. 10 – 13 Uhr
Wir haben wieder geöffnet!
Mit aktuellen, reduzierten Zeiten!